

WR

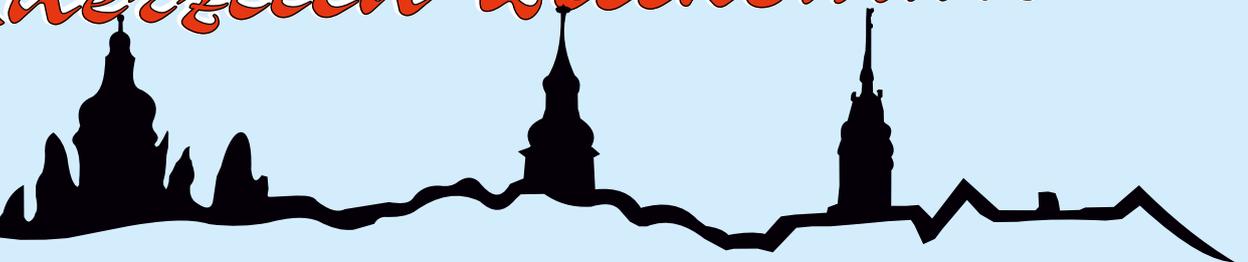
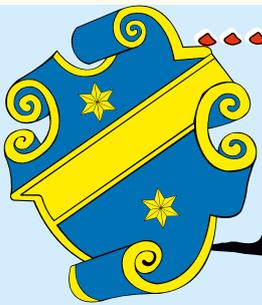
IN DER EINHEITSGEMEINDE

29. Jahrgang / August 2025

Foto - Jürgen Greyer

Gommern - Stadt der Seen, Burgen und Schlösser

...herzlich willkommen!



VEHLITZ LEITZKA LÜBS LADEBURG GOMMERN MENZ PRÖDEL DORNBURG KARITH DANNIGKOW WAHLITZ NEDLITZ



Z U S A M M E N H A L T

W KÜCHEN er ner



**bis 70%
SALE**

**TOTAL Räumungs
JETZT SPAREN!
Alles muss
raus! Verkauf**

039200/788791
mail: info@kuechenwerner-magdeburg.de

**39245 GOMMERN
MAGDEBURGER
STR. 2 b**



INHALT

Informationen / Grußwort	Seite	3
Geburtstage / Informationen	Seite	4
Informationen	Seite	5 - 32
Sport	Seite	34 - 41

Ortsnachrichten WIR:

Die Ortschaften und Vereine der Einheitsgemeinde Stadt Gommern haben die Möglichkeit, die Ortsnachrichten für die Öffentlichkeitsarbeit kostenlos zu nutzen. Werbeanzeigen sind kostenpflichtig. Die Redaktion weist darauf hin, dass eingereichte Beiträge aus Platzgründen nicht oder nicht in vollem Umfang gedruckt werden können.

Hinweise der Redaktion:

- Die Zeitschriften werden an alle normal erreichbaren Haushalte innerhalb der Einheitsgemeinde Stadt Gommern verteilt.
- **Der Termin für den Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten.**
- Für den Inhalt der eingereichten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.
- Beiträge werden nur in elektronischer Form entgegen genommen
wir-zeitung@gommern.de
- Texte sind als Word-Datei (Fließtext) zu speichern, Bilder in den Text einarbeiten und zusätzlich im jpg-Format als extra Datei speichern.
- **Anfragen für Werbeaufträge und Werbeanzeigen** bitte als PDF-Datei an satz@druckerei-lohmann.de senden.
- Für die als Anzeige gekennzeichneten Inhalte sind die Verfasser selbst verantwortlich.
- Das aktuelle Heft „WIR“ finden Sie auf der Homepage www.gommern.de unter der Rubrik „Leben & Wohnen“, Ausgabe WIR-Zeitung
- weitere gedruckte Exemplare liegen in den Rathäusern und in der Stadtinformation aus

Impressum:

Herausgeber und Redaktion:

Einheitsgemeinde Stadt Gommern,
Karla Voigt, Stadtverwaltung Gommern,
Telefon: 039200 7789-73,
E-Mail: wir-zeitung@gommern.de, Internet: www.gommern.de

Gestaltung/Werbung und Umsetzung:

Druckerei H. Lohmann, Markt 23, 39435 Egeln
Telefon: 039268 302670,
E-Mail: satz@druckerei-lohmann.de

Grafiken/Fotos: VectorOpenStock.com, Freepik.com bzw. an den Bildern ausgewiesen



Liebe Leserinnen und Leser,

die Zeit rinnt wie im Fluge, die ersten sieben Monate sind schon vergangen. Auch der Juni, so die Presse, war wieder zu heiß. Der Klimawandel stellt da Mensch und Natur vor besondere Herausforderungen. Wir versuchen unser junges Grün zu wässern und würden uns über die tatkräftige Unterstützung der Anlieger freuen.

Wir freuen uns über die eingegangenen Fördermittelbescheide. So kann nun tatsächlich der Ausbau des Klusradweges in Wahlitz erfolgen, die Caravanstellplätze am Kulk können eingerichtet werden, in Kressow kann der Einbau der Löschwasserbehälter beginnen. Der Umbau des Bürger- und Kulturhauses in Leitzkau sowie der Treppenlift für das „Ambu“ (Domizil der Kinderarztpraxis, des Heimatvereins und der Kulturwerksatt) in Gommern sind beauftragt. Somit werden Investitionen von über 1 Mio. € angeschoben.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf unsere Grundschule. Dort lernen 380 Schülerinnen und Schüler. Das Gebäude ist zwischenzeitlich über 30 Jahre alt und bedarf hier und dort einer Sanierung. So konnten bereits im Obergeschoss die Sanitäranlagen erneuert werden und in den Ferien, wird der Fußbodenbelag im Obergeschoss neu verlegt. Sofern uns die beantragten Fördermittel gewährt werden, sollen im nächsten Jahr weitere Maßnahmen im Wert von 200.000,00 € erfolgen.

Am 9. August starteten 93 ABC-Schützen in das Schulleben. Dies ist immer ein ganz besonderer Moment. Daher auch in diesem Jahr der Aufruf an die Autofahrer: *Geben Sie im Straßenverkehr acht auf die Kleinen und nehmen Rücksicht!*

Unsere Einwohnerentwicklung macht mir dahingehend Sorgen, dass die Geburten erheblich zurückgehen. Daher mein Wunsch, an dieser Zahl sollte gearbeitet werden 😊.

Per 30.06. sind in der Einheitsgemeinde 10.569 Personen gemeldet. Im ersten Halbjahr sind 216 Personen zu uns gezogen und 170 haben uns verlassen. Mit 25 Geburten zu 64 Sterbefällen ist das Geburtendefizit unser großes Problem.

In der politischen Diskussion wiegt derzeit das Thema erneuerbare Energien sehr schwer. Das Thema Energiewende vor Ort bewegt viele Bürger und den politischen Raum. Ich hoffe, dass wir hier zu einem Ausgleich kommen und einen tragbaren Kompromiss finden.

Zwischenzeitlich beginnen wir uns schon auf das nächste Jahr vorzubereiten und stellen die ersten Haushaltsdaten zusammen. Leider ist der Wunschzettel wieder länger, als die Einnahmen es hergeben. Das heißt für uns wieder abzuwägen, um den Gremien einen genehmigungsfähigen Haushalt zur Beratung vorzulegen.

Auch in den kommenden Wochen wird das Veranstaltungsgeschehen in der Einheitsgemeinde nicht weniger. Am 23. August finden gleichzeitig viele große Partys statt. So wird das Rathaus in Gommern gerockt, in Lübs wird 1050 Jahre gefeiert und Leitzkau begeht sein 1030jähriges Jubiläum mit einer Festwoche. Weiterhin findet der Gommeraner Kinderzehnkampf statt, in Menz soll Sommerfest gefeiert werden und in Nedlitz plant der Heimatverein ein Hoffest. Also eine große Auswahl!

Nun zieht der Herbst langsam ein und somit wünsche ich eine bunte Zeit „Der Herbst ist ein zweiter Frühling, in dem jedes Blatt eine Blume ist.“ (Albert Camus)

Also lassen Sie uns den zweiten herbstlichen Frühling in Frieden und Harmonie genießen.

Ihr


Jens Hünerbein

Ausgabe	Redaktionsschluss	Verteilertermin
IV. Ausg. Nov./Dez.	13. Oktober 2025	ab 25. November 2025



Wir gratulieren

Die Einheitsgemeinde Stadt Gommern gratuliert nachträglich allen Jubilaren der Monate Juni, Juli und August 2025

Gommern

Juni: Waltraud Gliffe 95, Ilse Lahne 95, Bernhard Famulla 90, Alfred Backhaus 90, Anneliese Schulze 90, Rosemarie Schulze 85, Hannelore Müller 85, Kurt Rohrbeck 85, Annedore Heyse 85, Gertraude Hippe 85, Barbara Hünerbein 85, Erika Stoyke 85, Gabriele Rogge 80, Irmgard Lehmann 80, Eveline Bouet 75, Karin Zahn 75, Karin Weimann 75, Heinz Wolf 70, Wolfgang Wendt 70, Karin Beyer 70, Günther Langowski 70, Gerald Keil 70

Juli: Ruth Omenzetter 90, Helene Schmidt 90, Brigitte Bauerschäfer 90, Rolf Heinz Ottemann 85, Siegfried Schönfeld 85, Christa Arndt 85, Margot Staats 85, Alfred Sidor 85, Erika Kröling 80, Jutta Borutzki-Ritterbusch 80, Ernst Kulms 80, Marlies Glomb 75, Roswitha Götze 75, Annemarie Heinemann 75, Frank Pörschke 75, Hartmut Böhme 75, Harald Guse 70, Kornelia Püschel 70, Holger Steuer 70, Jörg Woltersdorf 70, Ralf Meininger 70, Karl-Heinz Lüder 70
August: Hannelore Plate 90, Rudi Fuchs 90, Erna Josefa Grinda 90, Inge Schmid 85, Gerhard Flögel 85, Brigitte Simon 85, Hans-Ulrich Krieger, 85 Hannelore Kober 85, Ludmil Pastarmadjieff 85,

Dieter Hiob 85, Sabine Franzmann 75, Dietmar Fresdorf 75, Doris Manetzkki 75, Ursula Böhme 75, Hans- Henning Brüb 75, Erika Meininger 75, Doris Paethau 75, Ralf Öhlschläger 70, Lutz Stadelmann 70, Sigrid Steinmann 70,

Vogelsang

Juni: Detlef Friedrich 70

Dannigkow

Juni: Marita Graßhoff 70,

Dornburg

Juni: Hilmar Anhold 75

Ladeburg

Juni: Hans-Joachim Schwarz 70, **Juli:** Wilfried Golze 70, **August:** Detmar Krüger 70

Leitzkau

Juni: Manfred Kalus 90, Lothar Böttcher 75, Ingrid Schleysing 70, **Juli:** Adelheid Schneckenhaus 70, Ute Nillius 70, Karola Liebrecht 70, **August:** Brigitte Gierspeck 75

Lübs

Juni: Ingeborg Guschewski 75, **Juli:** Renate Lehmann 85, Rosemarie Heinrich 80, Dietlinda Mücke 70, Ruth Peltzer 70, **August:** Hermann Maier 85, Hartmut Rettig

70, Hans-Joachim Grebe 70

Menz

Juni: Christa Gippert 90, Udo Walter 75, Linda Baltus 70, **Juli:** Siegfried Härtel 90, **August:** Christel Siegmund 85, Margot Schubert 85, Kerstin Böttge 70

Nedlitz

Juni: Adolf Kasper 85, Erika Burow 80, Petra Wetzel 70, Silvia Böse 70, Gabriele Stottmeister 70, Renate Radünzel 70, **Juli:** Marlies Bareither 75, Gerald Brinkhues 70, **August:** Detlef Petzold 75

Pöthen:

Juli: Karin Betker 70, **August:** Herma Papenfuß 80

Prödel

Juni: Eleonore Richter 85, **Juli:** Manfred Kowalk 75

Vehlitz

Juni: Helga Neubauer 90, **Juli:** Klaus-Dieter Ellwardt 70, **August:** Gerhard Prehm 70, Detlef Hamann 70

Wahlitz

Juni: Elke Tobis 80, Heidrun Mushack 80, **Juli:** Ruth Otto 90, Sigrid Neuschulz 85, Andreas Kühn 70, **August:** Aschot Muradjan 75, Waltraud Tappe 75, Inga Rohde 70

Wir für Gommern Stadtförderung e.V.



SOMMER, BRATWURST & BRAUSEREI -

HOL DIR DEN GESCHMACK VON GOMMERN IN DER STADTINFO!

REGIONALE GENÜSSE DIREKT AUS GOMMERN - BEI UNS IN DER STADTINFO!

Entdecken Sie die erfrischenden Getränke der BrauSerei aus Gommern und genießen Sie dazu eine herzhafteste Bratwurst - perfekt für sonnige Sommertage! Ob als kleines Mitbringsel oder für den eigenen Grillabend - bei uns finden Sie regionale **Produkte mit Geschmack und Charakter.**

Außerdem erhalten Sie bei uns **Tickets für interessanten Sport** und tolle **Konzerte.** Schauen Sie vorbei, informieren Sie sich und sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten!



Wir sind gerne für Sie da:

Stadtinformation Gommern

Platz des Friedens 9, 39245 Gommern

Telefon: 03200 78300

E-Mail: info@wirfuergommern.de

Öffnungszeiten:

Mo. Di. und Do.: 9:00 bis 16:00 Uhr

Mi. und Fr.: 9:00 bis 13:00 Uhr



www.wirfuergommern.de





Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Gommern 2025

weitere Informationen unter www.gommern.de, Kategorie: Kultur und Tourismus - Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit von	bis	Stand: 26.06.2025 (Änderungen vorbehalten)	Veranstaltungsort	
Stadt Gommern					
Samstag	23.08.	9:00	14:30	Kinderzehnkampf Sportforum, Magdeburger Str. 24a	
Samstag	23.08.	19:00	1:00	Rock am Rathaus - Live-Musik, open air - Konzert	Platz des Friedens
Sonntag	24.08.	10:00	14:00	Gommeraner FlohmarktParkplatz NP-Markt,	Kaufhaus am Markt
Sonntag	24.08.	11:00	18:00	Jommeraner Jurkenmarkt mit Musik und Tanz	Platz des Friedens
Freitag	12.09.	18:30		Sportlerball des SV Eintracht Gommern e.V.	Festscheune des Hotel Robinienhof
Sonntag	14.09.	10:00	14:00	Gommeraner FlohmarktParkplatz NP-Markt,	Kaufhaus am Markt
Dienstag	11.11.			Karnevalauftakt des Gommeraner Carneval Club	am Rathaus, Platz des Friedens 10
Samstag	15.11.	9:00	15:00	SV Eintracht Gommern: Hallencup der Leichtathletik	Eintracht-Sporthalle Gommern
Samstag und Sonntag	06.12.	15:00	22:00	Weihnachtsmarkt	Platz des Friedens
Sonntag	07.12.	14:00	18:00		
Montag	08.12.	17:00		MALIG-Lauf (Indoor)	Eintracht-Sporthalle Gommern
Ortschaft Karith/Pöthen					
Samstag	13.09.	14:00		Sommerfest und Kinderfest in Karith	Kirche und Spielplatz in Karith
Samstag	29.11.	14:00		kleiner Weihnachtsmarkt an der Kirche in Karith	
Ortschaft Ladeburg					
Samstag	06.09.	19:00		Konzert „Capriccio“, Sommerfest des	Kirche Ladeburg
Samstag	20.09.	14:00		Teichfest	am Teich/Feuerwehr-Gerätehaus
Samstag	29.11.	16:00		Adventsmarkt der Feuerwehr Ladeburg	am Feuerwehr-Gerätehaus
Ortschaft Leitzkau					
Samstag und Sonntag	23.08.			1030 Jahre Leitzkau	
Sonntag	24.08.			Festwoche ab 18.08. - mehrere Veranstaltungen	
Samstag	06.09.	19:30		Kabarett: die Hengstmanns aus Magdeburg	Schlosshof / Basilika
Samstag und Sonntag	13.09.	10:00	18:00	Töpfermarkt	Schlossanlage Leitzkau
Sonntag	14.09.	10:00	17:00		
Samstag	01.11.			Kabarett „Die Kaktusblüte“ aus Dresden	Schloss „Hobeck“ Kemenatensaal
Sonntag	30.11.	10:00	18:00	Leitzkauer Adventsmarkt	Schlossanlage Leitzkau
Ortschaft Menz					
Samstag	23.08.	15:00		Sommerfest	Thomas-Münzer-Platz
Samstag	06.09.	10:00		Flohmarkt	Thomas-Münzer-Platz, Bürgerhaus
Sonntag	28.09.	15:00		Erntedankfest	Kirchberg und Kirche Menz
Samstag	25.10.	15:30		Herbstkonzert	Kirche Menz
Freitag	07.11.	16:00		Martinsumzug	Treffpunkt Thomas-Münzer-Platz
Samstag	29.11.	15:00	19:00	Menzer Weihnachtsmarkt	Bürgerhaus Menz, Thomas-Münzer-Platz
Ortschaft Nedlitz					
Samstag	23.08.	14:00		Hoffest der Heimatstube Nedlitz e.V.	Heimatstube, Hauptstr. 12
Freitag bis Sonntag	12.09.			Dorffest	Sportlerheim und Sportanlagen im Vehlitzer Weg
Freitag	14.09.				
Ortschaft Dannigkow					
Freitag	31.10.	18:00		Halloween mit Fackelumzug und Feuer	Dorfplatz an der Feuerwehr
Campingplatz am Plattensee, Dannigkow					
Samstag	06.09.	12:00	18:00	Trödelmarkt am Plattensee	Campingplatz Plattensee
Ortschaft Dornburg					
Samstag	16.08.	16:30		Dornburger Sommermusiken mit Kammerchor Zerbst	Kirche Dornburg
Samstag und Sonntag	30.08.			Dorffest	im Neugarten, am Sportplatz
Sonntag	31.08.				
Sonntag	14.09.	10:00	17:00	Tag des offenen Denkmals (Kirche geöffnet, Schlossführungen)	Kirche Dornburg, Schloss Dornburg
Sonntag	14.09.	16:30		Dornburger Sommermusiken mit Fasch Musikschule Zerbst	Kirche Dornburg
Samstag	11.10.	16:30		Dornburger Sommermusiken mit Ensemble „Saitenwind“	Kirche Dornburg
Freitag	31.10.	17:00		Halloween	Dorfgemeinschaftshaus
Samstag	15.11.			Plaudernachmittag mit Peter Ibe zum Thema: Elbebiber	Gaststätte „Schlosskrug“
Samstag	29.11.	14:00		Adventsfeier des Laientheater „Das Bühnchen“	Schloss Dornburg
Samstag	29.11.	16:00		Weihnachtsmarkt	am Schloss und Dorfgemeinschaftshaus
Ortschaft Lübs					
Freitag bis Sonntag	22.08.			Dorffest und Jubiläumsfeier: 1050 Jahre Lübs	Festhalle Am Sportplatz
Sonntag	24.08.			- mehrere Veranstaltungen	
Donnerstag	30.10.			Lübs spukt - Halloween	
Samstag	29.11.			Lübser Weihnacht	Festhalle Am Sportplatz



Verunreinigungen durch überfüllte Altkleidersammelbehälter

Eine dringende Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger!

Eine saubere Stadt und eine saubere Ortschaft vermittelt Lebensqualität und lädt zum Verweilen im öffentlichen Raum ein. Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit sind für viele Bürgerinnen und Bürger unserer Einheitsgemeinde wichtige Anliegen. Das zeigen die zunehmenden Meldungen von verschmutzten Straßen, Wegen und Grünanlagen.



Auch häufen sich Beschwerden, dass die Altkleidersammelbehälter überfüllt und Müllablagerungen an einigen Standorten erfolgt sind.

Das Ablegen von Behältnissen mit Kleidungsstücken und anderen Abfällen, wie Bratpfannen, Essenreste und sogar benutzte Windeln vor oder neben Altkleidersammelbehältern ist verboten und trägt zur Verschmutzung des Stadtbildes bei. Von diesen Ablagerungen werden Personen eingeladen nach für sie brauchbaren Kleidungsstücken zu suchen bzw. wühlen. Dadurch wird das Stadtbild zusätzlich verunreinigt. Dieses Verhalten ist nicht nur egoistisch, sondern geht auch auf die Kosten jener, die in einer sauberen Stadt und Ortschaft leben wollen und sich entsprechend verhalten.

Ein Hinweis an die Verursacher: An der Kleinannahmestelle in Gommern ist die Abgabe von Altkleidern ebenfalls möglich. Dort können dann auch gleich die Abfälle entsorgt werden, die definitiv nicht in die Altkleidersammelbehälter gehören.

Eine saubere Stadt zu bekommen und zu erhalten ist nicht nur Aufgabe der Stadtverwaltung. Es ist eine Gemeinschaftsaufgabe.

Die Sammlung von Altkleidern macht nur Sinn, wenn diese auch zur weiteren Nutzung verwendet werden können. Altkleider, die im Umfeld abgelegt und verstreut werden, sind dafür dann ungeeignet.

Das Ordnungsamt appelliert an die Vernunft der „Umweltverschmutzer“.

Im Interesse und aus Rücksicht auf Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger sollte es doch selbstverständlich sein, eigenständig Vorsorge zu treffen, eine vermeidbare Verunreinigung zu unterlassen. Die Beseitigung des Unrates ist nicht die Aufgabe der Stadt oder der Aufstellerunternehmen. Altkleidersammelbehälter stehen an Straßen und Plätzen in unserer Einheitsgemeinde in ausreichender Anzahl zur Verfügung. Lassen Sie nicht zu, dass durch derartiges Verhalten weitere Aufsteller ihre Sammelbehälter entfernen oder sogar die Stadt die Behälter entfernen muss.

In der Satzung über die Vermeidung, Verwertung, Beseitigung von Abfällen und sonstigen Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung – Abfallentsorgungssatzung – für den Landkreis Jerichower Land (EAS) ist definiert was Abfälle sind und wie diese zu entsorgen sind.

Auf der Internetseite des Landkreises Jerichower Land findet man zahlreiche Hinweise zur Abfallentsorgung (www.lkjil.de, Infrastruktur, Bau, Umwelt und Verkehr, Öffentliche Abfallwirtschaft).

Befolgen Sie bitte die Grundsätze – viele Mitmenschen werden es Ihnen danken!

Im Interesse Aller sollten wir gemeinsam das Ziel verfolgen, Sauberkeit, Sicherheit und Ordnung umgehend sichtbar zu verbessern.

Allen, die bereits für Ordnung und Sicherheit sorgen und die gesetzlichen Grundlagen beachten und städtische Flächen mit pflegen und Bepflanzungen verschönern sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt!



Ordnungsamt der Stadt Gommern

Neues Verfahren im Einwohnermeldeamt

Neues Verfahren im Einwohnermeldeamt: Lichtbilder mit Point-ID-Gerät für Ausweisdokumente

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger in der Einheitsgemeinde Stadt Gommern ihre Lichtbilder für die Erstellung von Ausweisdokumenten bequem und sicher mit einem modernen Point-ID- Gerät im Einwohnermeldeamt erstellen lassen. Diese innovative Technologie verspricht nicht nur eine schnellere Antragstellung, sondern auch eine höhere Sicherheit und Qualität der Ausweisdokumente.

Was ist ein Point-ID-Gerät?

Ein Point-ID-Gerät ist ein Identifikationsgerät, das zur Erfassung und Verarbeitung von biometrischen Daten eingesetzt wird. Es ermöglicht die Erstellung von hochauflösenden Lichtbildern, die den aktuellen Anforderungen für Ausweisdokumente entsprechen. Das erstellte Lichtbild wird sicher gespeichert und direkt für die Erstellung der Ausweisdokumente verwendet. Für das Erstellen des Lichtbildes wird eine Gebühr von 6 Euro erhoben.

Neben der Möglichkeit Lichtbilder im Einwohnermeldeamt zu erstellen, können Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin einen Fotografen aufsuchen. Alternativ gibt es weitere Anbieter, die diese Dienstleistung anbieten. In diesem Fall erhalten Sie ein Lichtbild, das den Anforderungen für Ausweisdokumente entspricht, zusammen mit einem QR-Code. Dieser QR-Code ermöglicht eine einfache und sichere Übertragung der Bilddaten an das Einwohnermeldeamt.

Achtung: Lichtbilder in ausgedruckter Form können nicht mehr verwendet werden!

Aufgrund der geänderten Rechtslage dürfen ausschließlich nur noch digitale Lichtbilder verwendet werden. Daher wurde das Point-ID-Gerät angeschafft. In diesem Zusammenhang wurde das Einwohnermeldeamt renoviert. Die Wände erhielten einen neuen Anstrich und der Fußboden einen neuen Belag. Um diese Arbeiten auszuführen, waren 2 Schließtage erforderlich. Das Einwohnermeldeamt bedankt sich bei den Bürgern für das entgegengebrachte Verständnis und freut sich, Sie in den frischrenovierten Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Der neue WhatsApp-Kanal der Stadt Gommern - Immer gut informiert!



Bleiben Sie stets auf dem Laufenden! Ab sofort erhalten Sie wichtige Informationen aus dem Rathaus **direkt auf Ihr Smartphone!** Mit dem offiziellen **WhatsApp-Kanal der Stadt Gommern** verpassen Sie keine aktuellen Hinweise zu **Veranstaltungen, Straßensperrungen und Änderungen im Rathausbetrieb.**

Jetzt abonnieren und nichts verpassen!  Hier geht's zum WhatsApp-Kanal der Stadt Gommern



Engagement für den Nachwuchs

Die Stadtverwaltung Gommern gibt Schülern, die Interesse an der Arbeit in der Verwaltung haben, regelmäßig die Chance ein Praktikum in der Verwaltung zu absolvieren. Im Juni 2025 haben zwei Schülerinnen der Sekundarschule „Fritz-Heicke“ ein zweiwöchiges Praktikum in der Stadtverwaltung absolviert. Ein weiterer Praktikant wird die Mitarbeiter der Stadtverwaltung von August 2025 bis Juli 2026 im Rahmen der zweijährigen Fachoberschule mit dem Schwerpunkt Wirtschaft begleiten.

Die Stadt Gommern bietet außerdem zum 01.08.2026 einen Ausbildungsplatz zur/-zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung an. Die dreijährige duale Ausbildung gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Der praktische Teil findet mit abwechslungsreichen

Einsätzen im Rathaus der Stadt Gommern statt. Die Theorie wird in Burg in der Berufsschule und, als überbetriebliche Unterweisung, beim Studieninstitut für kommunale Verwaltung e.V. Magdeburg vermittelt.

Die Stellenausschreibung für den Ausbildungsplatz und weitere freie Stellen finden Sie auf der Website der Stadt Gommern in der Rubrik „Stellenangebote“ oder auf Interamt.de.



Repair-Café Gommern startet Ende September - Mitstreiterinnen und Mitstreiter gesucht!

Ein **Repair-Café**, manchmal auch *Reparatur-Café*, *Reparier-Bar*, *Elektronikprechstunde*, *Reparatur-Treff*, *Elektronikhospital* oder *Café Kaputt* genannt, ist eine Selbsthilfwerkstatt zur Reparatur defekter Alltags- und Gebrauchsgegenstände.

Das Repair-Café Gommern will eine Reparatur-Initiative sein. Die Reparatur-Initiative versteht sich als Beitrag, ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft zu setzen und Müll zu vermeiden.

Das Repair-Café wird von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gestaltet, vor- und nachbereitet. Neben der technischen und Ressourcenschutz-Komponente kann es auch ein Treffpunkt für Menschen sein.

Und genau das wollen wir nun auch in Gommern beginnen!

Wo?

Das Repair-Café, Werkstattraum und Lager, befindet sich in den Räumen des Torstübchens, Albert-Schweitzer-Str. 33 in 39245 Gommern.

Wann?

Wir planen den Start für den 30. September 2025. Das Repair-Café soll dann jeden Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr besetzt sein.

Mitmachen ist angesagt!

Wir freuen uns über jede und jeden, der mit seinem Wissen und seinen Fähigkeiten bei der Reparatur von Elektro- und Gartengeräten, Fahrrädern, Spielzeugen, Computern und Handys oder bei Näharbeiten unterstützen kann.

Erreichbarkeit / Kontakt

Wer Interesse hat, mitzuwirken oder sich als Reparatexperte oder Reparatexperte ausprobieren möchte, der kann sich gerne per Mail bei Wolfgang Zedler unter ZeGo@outlook.de oder bei der AWO im Jerichower Land e.V. unter info@awo-jl.de melden.



avacon

präsentiert

18.

Rock am Rathaus

Platz des Friedens - Gommern

23.08.2025 ★ **19:00 Uhr**
bis 01:00 Uhr



THE CLOGS

Zwischen den Gigs: DJ Hendrik



Old Socks

Vorband

Eintritt
FREI

15. Jommeraner

Jurkenmarkt

24.08.2025

11:00 bis 17:00 Uhr

auf dem Platz des Friedens in Gommern

Programm:

- 11:00 Uhr Eröffnung des Marktes durch den Bürgermeister Jens Hünenbein und die Gurkenkönigin Diana II.
- 11:20 Uhr Ein Ossi mit Niveau - Ostrock
- 12:00 Uhr Auftritt Die Powergirls
- 12:15 Uhr Sax'n Anhalt VIP Band
- 12:35 Uhr Auftritt Konfettiknaller
- 12:45 Uhr Traditioneller Gurkenschälwettbewerb
- 13:05 Uhr Auftritt der Sekundarschule
- 13:25 Uhr Sax'n Anhalt VIP Band
- 13:50 Uhr Show-Kochen mit Landrat Steffen Burchardt, Bürgermeister Jens Hünenbein und Axel Struy - Moderation: Konrad Zahn
- 14:30 Uhr Sax'n Anhalt VIP Band
- 14:55 Uhr Auftritt DRK Kindergarten
- 15:20 Uhr Lucky Dance Ukraine
- 15:45 Uhr Krönung der neuen Gurkenkönigin
- 16:15 Uhr Verabschiedung der Hoheiten
- 17:00 Uhr Ende des Jommeraner Jurkenmarktes



Musikalische
Umrahmung
DJ Hendrik

Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch!

Buntes
Rahmenprogramm
für Jung und Alt

Für unsere Kleinen
mehrere Hüpfburgen,
Bastelstraße, etc.

Alle Angaben ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten!

Veranstalter: AK Kultur - Wir für Gommern Stadtförderung e.V.

Feuchttücher gehören nicht in die Toilette

Feuchttücher sehen unschuldig aus – verursachen aber erhebliche Schäden im Abwassersystem. Der Verbrauch ist in den letzten Jahren um etwa 200 Prozent gestiegen – und damit auch die Probleme in Kläranlagen.

Feuchttücher bestehen meist aus reißfesten Kunstfasern wie Viskose oder Polyester. Im Gegensatz zu Toilettenpapier lösen sie sich im Wasser nicht auf. Stattdessen bleiben sie im Leitungssystem zurück, verfangen sich in Pumpen und verursachen dort Verstopfungen. Die Folgen: Pumpen blockieren, müssen aufwendig gereinigt oder ausgetauscht werden.

Entsorgen Sie Feuchttücher im Restmüll – auch dann, wenn auf der Verpackung ein anderes Bild vermittelt wird. Nur wenige Produkte bestehen aus wasserlöslicher Zellulose, und selbst diese zerfallen oft nicht schnell genug, um technische Schäden zu verhindern. Jede vermeidbare Störung entlastet unsere Infrastruktur – und schützt langfristig vor steigenden Gebühren.



Nicht in die Toilette: Feuchttücher verursachen Schäden in Kläranlagen

Unsichtbar und hartnäckig

Jeden Tag gelangen kleinste Kunststoffpartikel in die Kanalisation – direkt aus unseren Haushalten. Sie stammen aus Pflegeprodukten, Waschvorgängen oder Reinigungsmitteln und lassen sich mit bloßem Auge nicht erkennen. Für das Abwassersystem sind sie dennoch ein echtes Problem.

Mikroplastik entsteht beim Waschen synthetischer Kleidung, durch Abrieb im Haushalt und ist in vielen Kosmetika oder Hygieneartikeln enthalten. Es landet über Waschmaschine, Dusche, Spüle oder Toilette im Abwasser – und ist dort kaum noch vollständig entfernbar. Diese Partikel sind zu klein für Filter und

zu stabil für den Klärprozess. Rückstände lagern sich im Kanalnetz ab, belasten Pumpen und gelangen über Umwege in Flüsse oder Böden.

Verbraucherinnen und Verbraucher sollten Produkte ohne Kunststoffzusätze wählen (z. B. „frei von Mikroplastik“) und Waschbeutel oder Filter einsetzen. Hygieneartikel und Feuchttücher gehören in den Restmüll, nicht in WC. Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) weist darauf hin, dass bewusster Konsum und richtige Entsorgung entscheidend zur Entlastung von Kläranlagen und Gewässern beitragen.

Willkommen im gemeinsamen Online-Portal

für Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung

Das Kundenportal vereint viele Dienstleistungen für Sie bequem an einem Ort:

- 1. Abrechnung & online-Abrechnungen drucken
- 2. Abrechnung und Abrechnungsdetails anzeigen
- 3. Rechnungen drucken
- 4. Informationen über den Wasser- und Abwasserzustand
- 5. Abrechnung und Abrechnungsdetails
- 6. Service und Informationen
- 7. Nutzung des gemeinsamen Kundenportals (KWP)

Heidewasser | Meisterbereich Möckern | Abwassertechnik



Kennen Sie schon das Kundenportal Ihrer Heidewasser GmbH? Jetzt neu gestaltet und noch übersichtlicher! Dort haben Sie alles im Blick: Abrechnungen, Bescheide, ihre Daten, ihr SEPA-Mandat (dies können Sie hier auch problemlos einrichten). Registrieren Sie sich noch

heute und genießen Sie Ihren direkten Draht zu Ihrer Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung. Sie finden das Kundenportal unter

www.heidewasser.de/Kundenportal

HEIDEWASSER



Kundenservice: 0391/ 289 68 68

Bereitschaftsdienst Trinkwasser:
039207/ 950 90

Heidewasser GmbH
An der Steinkuhle 2
39128 Magdeburg

Servicezeiten:

Mo. / Mi.: 7 – 12 Uhr/ 13 – 16 Uhr
Di. / Do.: 7 – 12 Uhr/ 13 – 17 Uhr
Freitag: 7 – 13 Uhr

Meisterbereich Möckern
Upstallweg 2
39291 Möckern

Telefon: 039221/ 609 35

geöffnet

Mo. – Do.: 7 – 12 Uhr / 13 – 16 Uhr
Freitag: 7 – 12 Uhr



Ausstellung »antichambre« Malerei/Grafik im Schloss Leitzkau vom 10.08. - 21.09.2025

Zwei Künstler - ein Ort / Gezeigt werden Arbeiten von Alfons Scholz und Iris Schmitz-Wilke, Malerei & Grafik

„Wir haben viele Räume betreten, in Sparkassen, Wartezimmern, Cafés, Galerien, in Kultureinrichtungen. Wir haben vorgesprochen, uns vorgestellt, »antichambriert«, wie es früher hieß. Im Lexikon steht dazu: »im Vorzimmer auf Vorlassung warten«.

Für die Ausstellung »antichambre« im Schloss Leitzkau - Galerie, fanden wir einen Ort der Magie, der mit seiner konkreten Architektur in unser gedankliches Schweifen hineinspielt.“

Betreten Sie mit uns gemeinsam die magischen Räume des Schlosses und zugleich die imaginären Räume unserer Bilder und Grafiken.

Wir laden Sie und Ihre Freunde zur **Vernissage am 10. August 2025 um 14:00 Uhr** ganz herzlich ein. Es spricht Alfons Scholz / Musik, René Uhde.

Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Freitag	12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Tel.: 039241 4168
E-Mail: fk-leitzkau@gmx.de
www.förderkreis-schloss-leitzkau.de

Am Schloss 4 / 39279 Leitzkau



„Die Gefährtin“

HengstmannBrüder im Schloss Leitzkau

Wir müssen immer Lachen! Das 20. Programm und 2. Buch der HengstmannBrüder - Sebastian und Tobias Hengstmann.



20 Programme, das klingt irgendwie viel, oder? Ist es auch. Und das war auch nicht einfach. Obwohl man ja sagt, mit einem Lächeln auf den Lippen geht's einfacher. „Wir müssen immer lachen“ ist der Titel des aktuellen Programms der HengstmannBrüder. Und dieser

fasst sehr gut zusammen, wie die Brüder die letzten Jahre politisch, gesellschaftlich und familientechnisch überstanden haben. Denn in einem Land deren Grundlage für ein friedliches Miteinander die Freiheit ist, ist sie doch eine, die nicht garantiert werden kann. Und da müssen sie schon wieder lachen. Komik ist Tragik plus Zeit. Außerdem ist Lachen die schönste Möglichkeit seinem Gegenüber die Zähne zu zeigen. Auf die Frage „Hengstmanns? Warum gehen sie da eigentlich hin?“ sagen viele Zuschauer: „Wir müssen immer lachen!“ Aber oft bleibt einem das Lachen auch im Halse stecken und dann schwillt der an und dann sieht man komisch aus und dann müssen wieder alle lachen - ein Teufelskreis. Aber es geht den Brüdern nie darum, sich über „etwas“ lustig zu machen, es geht ihnen meistens darum, wie mit dem „Etwas“ umgegangen wird. Oder was dann gesagt wird oder was dann nicht getan wurde. Natürlich wird auch im 20. Programm musiziert und vor allem improvisiert, aber auch gelesen. Denn nach dem Erfolg ihres ersten Buches „Nicht von schlechten Eltern“ bringen sie druckfrisch zur Premiere das zweite Buch heraus, das den gleichen Titel wie ihr 20. Programm trägt: „Wir müssen immer lachen“ vollgestopft mit Geschichten, die meistens damit enden, dass die Akteure lachen. Also, wenn Sie gerne Lachen, kommen Sie vorbei. Wir würden uns freuen!

Samstag, 06.09.2025

19:30 Uhr Basilika - Schloss Leitzkau

Kartenvorverkauf Förderkreis Leitzkau

Tel. 0392414168

E-Mail: fk-leitzkau@gmx.de

Bürozeiten: Di - Do 9:00 Uhr - 13:00 Uhr, Fr. 12:00 Uhr - 16:00 Uhr

31. Leitzkauer Töpfermarkt am 13. und 14. September 2025

Bereits zum 31. Mal findet der Töpfermarkt im Schlossensemble Leitzkau statt. Der traditionsreiche Markt hat sich weit über unsere Region hinaus einen Namen gemacht und lockt jedes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Die Töpferjury hat auch in diesem Jahr eine sorgfältige Auswahl getroffen. Insgesamt 34 Keramikerinnen und Keramiker aus verschiedenen Regionen Deutschlands präsentieren ihre Werke - darunter vier, die erstmals in Leitzkau vertreten sind. Die Auswahl reicht von klassischem Steinzeug bis hin zu modernem Porzellan und von gedrehten Gefäßen bis zu skulpturalen Objekten. Unterschiedliche Glasuren, Formen und Techniken machen die Vielfalt des Marktes aus.

Begleitet wird der Markt von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm: Livemusik auf dem Schlosshof, das Puppentheater Stine, das Edelsteinschürfen sowie mehrere Ausstellungen im Schloss bieten Unterhaltung für die ganze Familie. An beiden Tagen werden zudem Führungen durch das Schlossensemble angeboten.

Ein besonderes Highlight ist die Töpferausstellung zum diesjährigen Motto „**Balance**“. Alle Teilnehmenden reichen dazu ein Werk ein. Die Besucherinnen und Besucher sind am Samstag dazu eingeladen, ihren Favoriten zu wählen und somit über die Vergabe des Publikumspreises zu entscheiden.

Neben der Keramik werden auch kulinarische Spezialitäten und weitere handwerkliche Produkte angeboten.



Der Förderkreis für Kultur und Denkmalpflege Leitzkau e.V. lädt herzlich zu einem der schönsten Töpfermärkte Mitteldeutschlands ein.

Samstag, 13. September 2025, 10 - 18 Uhr

Sonntag, 14. September 2025, 10 - 17 Uhr



1030 Jahre Leitzkau

18.08.995 - 18.08.2025



18.08.2025 - 24.08.2025

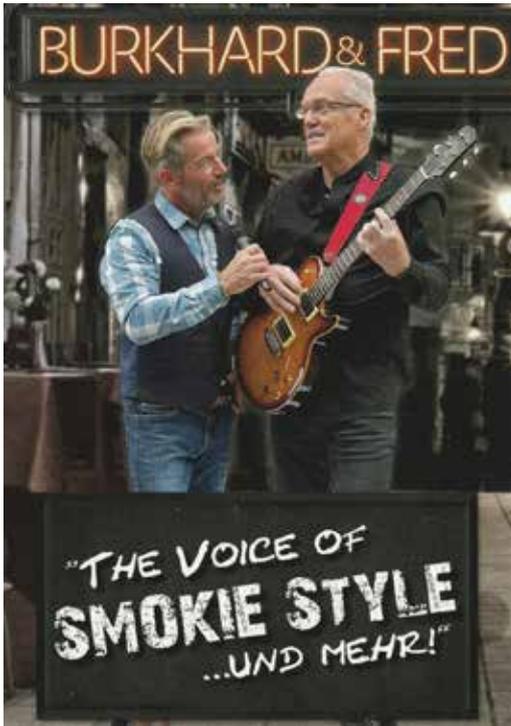
Festwoche

18.08.2025	17:00 Uhr	Feierliche Eröffnung der Festwoche	Kirche
	18:00 Uhr	Musik unter der Linde	Kirchhof
	19:00 Uhr	Filmvorführung "1000 Jahre Leitzkau"	
19.08.2025	15:00 Uhr	Kinderfest und Kinderjahrmart	Kreativhaus/ Sportplatz
20.08.2025	14:00 Uhr	Seniorenkaffee (mit Anmeldung)	Kirchengemeinderaum
	16:30 Uhr	Dorfspaziergang für Jung und Alt	Treffpunkt Markt
21.08.2025	15:00 Uhr	Tag der offenen Tür Bürgerschießen, Schützenkönig, Kinder, Frauen, Männer	Schützenhaus
22.08.2025	15:00 Uhr	TuS Vereinsschnuppern	
		Dorfmeisterschaft Kegeln	Kegelsportanlage
		Tischtennis für Groß und Klein	Mehrzweckhalle
	ab 15:30 Uhr	Vorführung Karate (stündlich)	Sporthalle
	ab 16:00 Uhr	Aerobic Einblicke (stündlich)	Sporthalle
	18:00 Uhr	Kinderdisco	Mehrzweckhalle
	ab 20:00 Uhr	Jugenddisco mit Feuershow	Mehrzweckhalle
23.08.2025	14:00 Uhr	Eröffnung mit El Ab Surdo	Schlossanlage
	ab 14:00 Uhr	Rahmenprogramm für Kinder	Basilika
	14:30 Uhr	Modenschau "Der rote Dior des Ostens"	Basilika
	16:00 Uhr	O-Blue/ Vorführung Karate	Basilika
	17:00 Uhr	Udo Lindenberg - Cover Show	Basilika
	ab 19:00 Uhr	Tanz mit der Partyband TrioB XL	Basilika
24.08.2025	10:00 Uhr	Große Hofpause (mit Anmeldung) mit der Soul Band des Landespolizeiorchesters	Basilika
	12:30 Uhr	Abschlussfoto	Basilika
	13:00 Uhr	gemeinsames Aufräumen mit Freibier	

Für das leibliche Wohl wird gesorgt



17. Hoffest der Vereine



Man glaubt es kaum, wie schnell die Zeit vergeht. Ein Jahr ist vergangen und der Heimatverein steckt in den Vorbereitungen für das 17. Hoffest der Vereine. Den **21. September 2025** sollten sich alle Fans und Besucher aus nah und fern im Kalender notieren, denn in diesem Jahr erhält unser Hoffest den Zusatz „35 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Königs-

lutter.“ Deswegen wird auch eine Delegation unserer Partnerstadt vor Ort sein. Los geht es **um 11.00 Uhr**. Wie in den letzten Jahren wird unser Bürgermeister auf einem tollen Gefährt das Fest eröffnen. Mehr wird nicht verraten. Der Heimatverein hat viele Vereine, Künstler und Akteure aus der Gemeinde und der Region am 21. September eingeladen, um ein tolles Fest zu feiern. Die Turner und die Tanzgruppe von Eintracht Gommern werden uns Ausschnitte ihres Könnens zeigen. Die Tanzgruppe „Ehle-Sternchen“ und die „Konfettis“ vom GCC werden uns verzaubern. Der gemischte Chor Gommern lädt mit seinen Liedern zum Mitsingen ein. Krankheitsbedingt konnte zum Hoffest 2024 die Gommern-Pretziener-Sandbahn in der Scheune nicht präsentiert werden. Das wird in diesem Jahr nachgeholt. Der Heimatverein hat dieses Modell geschenkt bekommen, aber keine Möglichkeiten es zu zeigen. Als Dauerleihgabe ist sie bei den Eisenbahnfreunden in Schönebeck untergekommen. Der Vereinsvorsitzende Jürgen Krebs wird diese anlässlich des Festes in der Scheune aufbauen. Das Modell ist fahrbereit und wird sicherlich viele Kinderaugen leuchten und das Herz von Eisenbahnfreunden höherschlagen lassen. Mit dabei sind das Duo Camin/Patzer, die gleich von Beginn an für gute Laune sorgen werden.

Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Gommern werden ebenso wieder auftreten und zeigen, dass nicht nur Lernen Vorrang hat, sondern auch der Spaß nicht zu kurz kommen darf. Die Kleinen der Kita Lübs und der Kita Gommern werden mit vollem Einsatz ihr eingeübtes Programm darbieten. Burkhard und Fred werden ab 15.30 Uhr mit Oldies und Stimmungsmusik, den Ausklang des Festes bilden.

Für das leibliche Wohl sorgen Erbsensuppe und Bratwurst. Für alle „süßen Fans“ wird es auch wieder einiges an Zuckerbomben geben: Das Kuchenbuffet mit den selbst gebackenen Kuchen von Vereinsmitgliedern und Einwohnern unserer Stadt hat bereits Kultstatus erreicht und wird ab 15 Uhr eröffnet. Kein Bäcker kann an diesem Tag eine größere Auswahl bieten. Der Heimatkalender für 2026 und eine neue Broschüre „Freistehende Denkmäler der Einheitsgemeinde Gommern“ wird es am Eingang zu kaufen geben. Wie jedes Jahr verzichtet der Heimatverein auf Eintrittsgeld. „Wir wissen, dass unser Engagement von den Gommeranern und Gästen entsprechend gewürdigt werden wird.“

Herbstkonzert in der Menzer Kirche

Mitten im Leben, so heißt das Konzert der Liedermacherin Siegi Wilke, die am

25. Oktober 2025, ab 15.30 Uhr, in der St. Paulus Kirche Menz ihr buntes Programm vorstellt.

Sie greift viele Themen des täglichen Lebens auf und bezieht gern auch alle Besucher mit in ihr Programm ein. Das Programm läuft zweimal 30 Minuten. In der Pause lädt der Förderverein Kirche St. Paulus Menz und Kirchberg Menz zu Getränken aller Art ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bittet der Verein um Spenden für die nächsten großen Projekte, natürlich zum traditionellen Krippenspiel im Advent und am Heiligen Abend.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, natürlich kann auch der Kirchturm wieder bestiegen werden.

Marita Dressel
Vorsitzende des Fördervereins

Der Förderverein Kirche St. Paulus Menz
und Kirchberg Menz lädt ein:

Unterhaltsames Programm mit der
Liedermacherin Siegi Wilke

www.siegiwilke.de / siegi.wilke@gmail.com



#Starke Texte
#Hand gemachte Melodien
#Authentische, kreative Darbietung





Kontaktlinsen und eine modische Sonnenbrille für mehr Spaß beim Sport, in der Freizeit und im Urlaub

Kontaktlinsen sind auch im Alltag eine praktische Alternative zur Brille.

Das Aufsetzen wird schnell zur Routine.

Kombiniert mit einer modischen Sonnenbrille wird Ihr Seherlebnis perfekt.

Dank innovativer Technologie blocken Sonnenschutzgläser
schädliche UV-Strahlung und sind damit unverzichtbar
für den Schutz Ihrer Augen.

Mit Hilfe polarisierender Gläser wird der Blendeffekt minimiert,
z.B. Spiegelungen auf nassem Asphalt, Wasseroberflächen
und Unebenheiten im Schnee.

Diese Gläser gibt es auch in Ihrer Sehstärke.

Lassen Sie sich von uns beraten, es gibt auch für Sie die perfekte Lösung
für Sport, Freizeit und Urlaub.

Sehr gerne sind wir für Sie da

Ihr Augen**o**ptik Klöhn-Team

Augen**o**ptik Klöhn

Brillen und Kontaktlinsen seit 1951

Öffnungszeiten

Mo., Di.,	9.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Mi.	9.00 – 13.00 Uhr
Do, Fr.	9.00 – 13.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Sa.	9.00 – 12.00 Uhr
	sowie Termine nach Vereinbarung

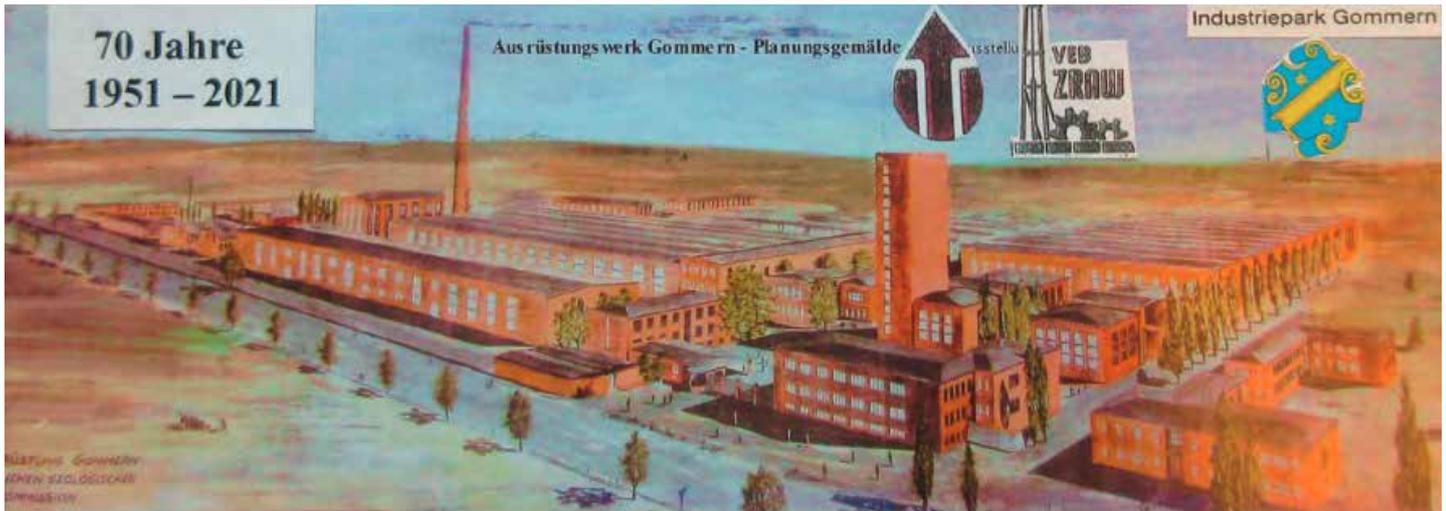
*Wir suchen sie,
auch Quereinsteiger*

Inhaberin: **Anja Schieke**
Augenoptikermeisterin

Martin-Schwantes-Str. 45 • 39245 Gommern
Telefon 039200/51 402 • Fax 039200/50 010
e-mail: augenoptik-kloehn@t-online.de
www.augenoptik-kloehn.de

... ein Brillenleben lang.





In alten Betriebszeitungen „Im Tempo der Zeit“ geblättert

Ereignisse und Informationen aus 40 Jahre Erdöl - Erdgas (Teil 3)

In Fortsetzung der Beitragsserie aus der September - Ausgabe 2024, welches die Jahre bis 1980 berücksichtigen, wird der Streifzug in dieser Ausgabe die Jahrgänge 1981 bis 1990 beleuchten. In diesem zeitlichen Rahmen wird die DDR aus ihren Fundamenten gerissen und mit dem 3. Oktober 1990 nur noch Geschichte sein. Die davorliegende Dekade war eine der intensivsten Jahrgänge - sowohl im positiven und negativen Sinne. Lassen wir dazu einige ausgewählte Beiträge aus der ZRAW - Geschichte, wenn auch verkürzt, zu Wort kommen. Die einzelnen Jahrgänge der Betriebszeitung „Im Tempo der Zeit“ sind, soweit vorhanden, in der Zeitzeugen-Ausstellung an den Besuchstagen einsehbar.

Nr. 9 vom 17. Mai 1983

Vor 20 Jahren verlegten wir die erste Gaspipeline - Zur Erinnerung an die erste Verlegung in Thüringen, ein Beitrag von Horst Hörnke und Willi Werther

Es war schon eine aufregende Sache, als es hieß: „Wir, der VEB ZRAW Gommern, schließt im Raum Thüringen sieben fündig gewordene Sonden an.“ Daraufhin liefen die Montagevorbereitungen auf Hochtouren. Die Montagetruppe aus den PL III und IV sowie vom Transport wurde zusammengestellt. Werkzeug, Schweißmaschinen usw. mussten verladen werden und nach wenigen Tagen ging es dann am 11. Juli 1963 zur ersten großen Außenmontage nach Marolterode. Wir verlegten dort einige Kilometer Gas-

rohrleitungen und waren stolz auf unser damaliges Ergebnis. Auch die erste Gasreglerstation musste gebaut werden. Damals wurde auch die „berühmt“ gewordene Sonde von Marolterode mit angeschlossen (durch Blitzeinschlag in Brand gesetzte Bohrstelle). Das Schweißverfahren war E-Hand und unsere Schlosser und Schweißer verlegten die Rohre per Muskelkraft. Wir hatten auch schon einen Schweißerstützpunkt, wo die Rohre vorgefertigt wurden.

Nr. 22 vom 13. Dezember 1983

20 Jahre Gestängetest, ein Beitrag von Michael Wagner

Am 9. Dezember 1983 begibt die Abteilung Gestängetest im Direktionsbereich Zementage ihr 20jähriges Jubiläum. Anlass genug, über die Aufgaben dieses Bereiches auszugswise zu informieren. Mit dem Gestängetest werden geologische Untersuchungen der erbohrten Erdschichten durchgeführt. An dem unteren Ende des Bohrgestänges werden bis zu 20 verschiedene Testgeräte angeschraubt, die für die Testarbeiten benötigt werden. Mit der Testgarnitur wird es nun möglich, aus den Erdschichten Erdöl und Erdgas zu entnehmen. Im Jahre 1963 wurde im Industriezweig damit begonnen, die herkömmlichen Testverfahren durch den rationelleren Gestängetest zu ersetzen. Der Initiator des Gestängetestes in der DDR war Arnulf Frank. Unter seiner maßgeblichen Einflussnahme wurden für den Anfang moderne Testgerätekombinationen aus dem Ausland importiert. Aus den anfänglichen Erfahrungen

und Schwierigkeiten entwickelte sich der Gestängetest zum hauptsächlichen Testverfahren bei der Suche und Erkundung von Erdöl- und Erdgaslagerstätten. Anteil hatte die Abteilung auch bei den Untersuchungen der Erdgaslagerstätte in der Altmark. Die guten Ergebnisse bei den Testarbeiten im Inland fanden auch im Ausland großen Anklang. In der Zeit von 1968 bis 1980 in der CSSR wurden über 650 Gestängeteste unter teilweise schwierigsten Bedingungen untersucht. In der CSSR wurden Gestängeteste in einer über 6000 m tiefen Bohrung und bei Temperaturen von über 180°C mit Erfolg durchgeführt. Gegenwärtig erbringt die Abteilung Gestängetest rund ein Fünftel ihrer gesamten Warenproduktion aus Exportaufträgen bei der GO Petrobaltic Gdansk und in der Republik Irak. Wenn wir auf die vergangenen 20 Jahre zurückblicken, so können wir mit Stolz feststellen, dass unsere Entwicklung stetig vorwärts gegangen ist. Trotz mancher Rückschläge war eine stetige Quantitäts- und Qualitätssteigerung in unserer Arbeit zu sehen.

Nr. 20 vom 2. Dezember 1986

Für eine stabile Erdgasförderung - Die Entwicklung und die Aufgaben des Direktionsbereiches Montage und Anlagenbau

Hauptaufgabe des Industriezweiges Erdöl / Erdgas ist die Erkundung und Förderung einheimischer Vorräte an flüssigen und gasförmigen Kohlenwasserstoffen. Mit dem Fündigwerden der ersten Sonden ergab sich für unseren Industriezweig die Notwendigkeit, eigene Kapazitäten zum Bau und zur Montage von För-

dereinrichtungen zu schaffen. Damit wurde der VEB ZRAW beauftragt. So entstanden 1961 die ersten Kapazitäten auf dem Gebiet der Montage, die zur Realisierung von Montagevorhaben im Raum Thüringen eingesetzt wurden. 1964 entstand im Direktionsbereich Produktion die erste Abteilung Montage, die vorrangig im Raum Thüringen, Lausitz und Lütow sowie bei der Verdichtermontage wirksam wurde. Ab 1969 ergab sich mit dem Aufschluss des Förderfeldes Altmark eine Verschiebung der Montagetätigkeit in die Altmark, mit einer erheblichen Vergrößerung der Montagekapazitäten. Das führte 1981 zur Gründung eines eigenen Direktionsbereiches Montage und Anlagenbau.

Nr. 4 vom 6. März 1990

Neue Aufgaben und Probleme im Denken und Handeln

Zwei Ziele hatte die Belegschaftsversammlung am 21. Februar 1990 im überbesetzten großen Speisesaal. Erstens ging es darum, die Belegschaft darüber zu informieren, wie der jetzige Stand in unserem Betrieb ist, welche Probleme in der Leitung bearbeitet werden und was gemeinsam zu lösen ist. Das ist notwendig, weil die politische und wirtschaftliche Entwicklung uns alle vor neue Aufgaben und Probleme im Denken und Handeln stellt. Der Betriebsdirektor, Dr. Mattulke, orientierte in seiner Rede u.a. auf die Schwerpunkte der Profilierung der Produktionsbereiche unter Berücksichtigung marktwirtschaftlicher Aspekte, die Erschließung neuer Märkte auf dem Gebiet der Exporttätigkeit, der möglichen sinnvollen Entflechtungen im Rahmen des vollen Überganges zur Marktwirtschaft und die Übernahme neuer Fertigungslinien sowohl in der DDR-Industrie als auch bei BRD-Unternehmen. Diese Maßnahmen sind darauf gerichtet, die Vollbeschäftigung so lange wie möglich zu sichern, die Liquidität des Betriebes jederzeit zu gewährleisten und den Betrieb auf die Erfordernisse der Marktwirtschaft einzustellen.

Nr. 6 vom 3. April 1990

Belegschaftsversammlung im Zeichen der Umgestaltung

Die Belegschaftsvertretung hatte für den 26. März 1990 zu einer Belegschaftsversammlung in der Klubgaststätte aufgerufen. Über den Sinn dieser Versammlung sagte der Kollege Bock: „Die

heutige Betriebsversammlung wurde von eurer gewählten Belegschaftsvertretung angeregt und gemeinsam mit der Betriebsleitung als Informationsquelle für die Belegschaft organisiert. Es wird erwartet, dass alle Probleme angesprochen werden. Auf jede Frage muss es fast immer eine Antwort geben, obwohl die politischen Ereignisse uns täglich überholen und manche Fragen sehr unangenehm sind.“

Auswahl von Besuchern der Zeitzeugen-Ausstellung und weiteren Aktivitäten im Jahre 2025

Die **Parkinson Selbsthilfe Gruppe Gommern** besuchte am 19. Februar 2025 mit 10 interessierten Teilnehmern die Zeitzeugen-Ausstellung.



Parkinson Selbsthilfe Gruppe Gommern v. l. Lydia Götze, Reinhard Heinze, Renate Selcho, Dorothee Meiners, Bernd Heigel, Frank Haberhauffe, Wolfgang Haberhauffe, Sigurt Helf, Carmen Helf, Roswitha Ciszek und Gerhard Flögel von der Zeitzeugen-Ausstellung



Am 12. April 2025, dem **Tag der Industriekultur Sachsen-Anhalt**, wartete das Unternehmen Neptune Energy Deutschland GmbH mit Ausstellungen und Führungen über das Betriebsgelände des Förderbetriebes Salzwedel / Steinitz auf. Während der intensiven Erdgasförderung

in den 1970er Jahren wurden auch Lithiumvorkommen entdeckt. Neptune Energy ist überzeugt, dass diese Lithiumvorkommen eine bedeutende Größe darstellen. Aktuell wird geprüft, mit welcher Technologie eine spätere Langzeitförderung umzusetzen ist.



Bei der Betriebsbesichtigung v. l. Gerhard Flögel, Harald Flögel, Helmut Müller



In der Zeitzeugen-Ausstellung v. l. Bernd Reinboth, Dieter Sternkopf mit „Bohrmeister Benno“ im Hintergrund

Dieter Sternkopf aus Unterfranken in Bayern und **Bernd Reinboth** aus Niedersachsen besuchten die Zeitzeugen-Ausstellung am 21. Mai 2025.

Beide verbrachten einen Teil ihrer Berufsausbildung zum Facharbeiter für geologische Bohrungen im Jahr 1974 in Gommern. Ein damaliger Lehrausbilder sagte: „Wer einmal in Gommern war, kommt immer wieder.“ Heute kann Dieter Sternkopf sagen, er hatte Recht! Dieses vergangene halbe Jahr im ZRAW Gommern war sehr nachhaltig und hat sich stark eingepägt. Dieter Sternkopf ist auch Überbringer eines Arbeitsanzuges der Vereinigung Volkseigener Betriebe (VVB) Erdöl-Erdgas Gommern, welcher als „Bohrmeister Benno“ in der Zeitzeugen-Ausstellung als authentisches Exponat zu begutachten ist.



Das **4. ZRAW-Treffen der Zeitzeugen-Ausstellung Erdöl-Erdgas** fand, wie bereits in den Jahren zuvor, im Rahmen des Stadtfestes der Stadt Gommern statt. Bei angenehmen Sommertemperaturen trafen

sich mehr als 40 „Ehemalige“, darunter viele Stammteilnehmer der bisherigen Treffen, zu einer gemütlichen Runde und ließen dabei ihre betrieblichen Erinnerungen freien Lauf. Der Bürgermeister der Stadt Gommern, Herr

Jens Hünnerbein, ließ es sich nicht nehmen, auch in diesem Jahr einige Grußworte an alle Teilnehmer des Treffens zu richten und die Bedeutung der Erdöl-Erdgas Industriensiedlung für die Stadt Gommern hervorzuheben.



Teilnehmer am ZRAW-Treffen der Zeitzeugen-Ausstellung Erdöl-Erdgas

Für die Unterstützung bei der Gestaltung der Zeitzeugen-Ausstellung und der Serie zur Geschichte der Erdöl-Erdgas-Industrie möchten sich die Autoren bei Renate Arndt, Peter Nuppenau, Heidelies Grüning, Peter Wöhlert, Ellen Arns und Helmut Schönfelder herzlich bedanken. Die Serie zur Erdöl-Erdgas – Geschichte wird in der nächsten „WIR – Zeitung“ mit der 19. Folge „Resumee einer chronologischen Aufarbeitung der Geschichte des ZRAW im Industriezweig Erdöl-Erdgas“ fortgesetzt.

Ein herzliches Glück auf!
Kurt Stach und Gerhard Flögel
Zeitzeugen-Ausstellung Erdöl-Erdgas

Foto und Schriftennachweis:

Neptune Energy Deutschland GmbH
Zeitzeugen-Ausstellung Erdöl-Erdgas Gommern
ZRAW-Betriebszeitung „Im Tempo der Zeit“
Gerhard Flögel, Kurt Stach

Tschüss Kita – Hallo Schule!

Am Freitag, dem 4.7.2025, feierten zwölf Vorschulkinder ihren Abschied von ihrer Kindergartenzeit bei den Leitzkauer Schlossgeistern. Unter dem Motto „Tschüss Kita – Hallo Schule“ begingen die Kinder, Erzieherinnen, Eltern und Großeltern den Tag feierlich.

Am Vormittag ging es für die Kinder auf eine heitere Kremserfahrt durch Leitzkau – begleitet von Musik und einer fröhlichen Stimmung winkten sie den Bewohnern zu, bevor sie ihre Zuckertüten mit leuchtenden Augen vom Zuckertütenbaum in der Kita in Empfang nahmen.

Am Nachmittag wurde im Ferienpark Plötzky weitergefeiert. Neben viel Zeit zum Spielen und Toben zeigten die Kinder, was sie gemeinsam gestaltet hatten: Mit Begeisterung führten sie unter der Leitung ihrer Erzieherin Katrin Oelschläger ein liebevoll einstudiertes Theaterstück vom Land Kunterbunt auf – ein Stück über Freundschaft, Liebe und Zusammenhalt; Werte, die auch in der Kita Schlossgeister gelebt werden.

Für die warmherzige Begleitung und Fürsorge der letzten Jahre möchten sich alle Eltern herzlich beim gesamten Kita-Team bedanken! Alle werden die gemeinsame Zeit in liebevoller Erinnerung behalten. Für den Start in der Schule wünschen wir allen Kindern von Herzen alles Gute: viel Neugier und Freude am Lernen, Mut, Fantasie und Fröhlichkeit. Möge euer Start in die Schulzeit voller schöner Erlebnisse sein – ganz so wie es eure Kindergartenzeit war.



— Anzeige —

Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Verena Fischer
Beratungsstellenleiterin
Dorfstraße 6
39279 Ladeburg
Verena.Fischer@vlh.de

☎ 039241 9231



VLH
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS FÜR KINDER IM GESUNDHEITZENTRUM GOMMERN

SICHERHEITS-
TRAINING
JEDEN MITTWOCH
UM 17 UHR!



Wir suchen interessierte Kids für unseren Selbstverteidigungskurs! Lernt spielerisch, euch selbst zu behaupten und sicher zu fühlen.

WAS ERWARTET EUCH?

- Spannende Sicherheitstrainings
- Bewegung, Spaß & Selbstvertrauen
- Betreuung durch erfahrene Trainer

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

ANMELDUNG & INFO:

Alex Kasch ☎ 0170 5670104





Eintritt
Frei

LÜBSER SOMMERFEST

REVIVAL 2025

FREITAG 22. AUGUST

17:00 Uhr **Wikingerschach - Turnier**

SAMSTAG 23. AUGUST

09:30 Uhr **Volleyball - Turnier**

10:00 Uhr **Kinderfußball - Turnier**

14:00 Uhr **Historische Eröffnung**

14:45 Uhr **Der fantastische Gaukler Narrateau**

16:00 Uhr **Stimmungs-Sänger ZIMMI**

17:00 Uhr **Bühnen-, Tanz und Showverein "O' BLUE"**

17:20 Uhr **Parade & Ausfahrt historischer Fahrzeuge**

ab 20 Uhr **Party mit DJ und Live Band**



**1050 JAHRE
LÜBS**



Gemeinde Lübs + Heimat- und Kulturverein "Liubatici" e.V. Lübs
Festhalle, Reit- & Sportplatz | 39264 Lübs | www.liubatici.de

Online Service Center

EINFACH. IMMER. SCHNELL

Rund um die Uhr und komfortabel von zuhause Rechnungen einsehen, Abschläge anpassen oder Zählerstand einreichen - Der Online Service der Stadtwerke Burg.

Weil Ihre Zeit uns wichtig ist!

STADTWERKE BURG
Ihr Jerichower Landwerk

Dieter Thomas

Malermeister

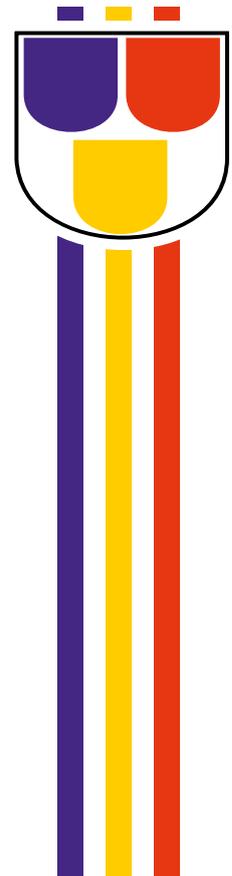
- Ausführung von Maler- und Tapezierarbeiten
 - Verlegen von Textil- und PVC-Belägen
 - Fassadensanierung
 - Vollwärmeschutz

Karl-Marx-Straße 39
39245 Gommern

Telefon: (03 92 00) 5 33 33

Funktel. (01 71) 3 21 68 85

eMail: dieterthomas@gmx.net





Medizinhistorische Sammlung Gommern-Vogelsang /



Archiv der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e. V.

Die Anfänge der Äthernarkose: Eine Revolution in der Medizin

Die Geschichte der Medizin ist reich an dramatischen Wendepunkten, doch nur wenige Ereignisse haben das Schicksal der Patienten so grundlegend und unmittelbar verändert wie die Einführung der Äthernarkose. Vor der Mitte des 19. Jahrhunderts war eine Operation ein Akt der Brutalität, ein Wettlauf gegen die Grenzen der menschlichen Schmerzerträglichkeit. Chirurgen waren für ihre Geschwindigkeit und Kraft berühmt, nicht für ihre Präzision, denn der Patient war bei vollem Bewusstsein und musste oft gewaltsam festgehalten werden. Der Operationssaal war ein Ort des Schreckens, erfüllt von den Schreien der Leidenden. Dies alles änderte sich mit der Entdeckung einer einfachen chemischen Verbindung: Diethylether.

Vorläufer und frühe Experimente

Diethylether, oft einfach als Äther bezeichnet, war keine Neuentdeckung des 19. Jahrhunderts. Er wurde bereits im 16. Jahrhundert vom deutschen Botaniker und Arzt Valerius Cordus synthetisiert, der seine herstellende Methode beschrieb und es „süßes Vitriolöl“ nannte. Über Jahrhunderte hinweg blieb die Substanz jedoch eine Kuriosität in Alchemisten- und Apothekerkreisen. Im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert wurde das Inhalieren von Ätherdämpfen zu einem zweifelhaften Vergnügen auf sogenannten „Äther-Partys“ (Ether Frolics) unter Studenten und in der Oberschicht. Man amüsierte sich über die berauschende und enthemmende Wirkung, ohne das volle medizinische Potenzial zu erkennen.

Die Idee, chemische Substanzen zur Schmerzlinderung einzusetzen, war nicht gänzlich neu. Lachgas (Distickstoffmonoxid) wurde bereits 1799 von Humphry Davy auf seine schmerzstillenden Eigenschaften hin untersucht, geriet aber ebenfalls in Vergessenheit und wurde zum Party-Gag. Der entscheidende Schritt von der Freizeitdroge zum medizinischen Werkzeug wurde erst in den 1840er Jahren vollzogen.

Die Pioniere und der Durchbruch

Die Geschichte der Äthernarkose ist untrennbar mit den Namen mehrerer amerikanischer Ärzte und Zahnärzte verbunden, deren Wege sich auf tragische Weise kreuzten. Der erste, der Äther gezielt für einen chirurgischen Eingriff nutzte, war Dr. Crawford W. Long aus Jefferson, Georgia. Bereits im März 1842 entfernte er einem Patienten schmerzfrei einen Tumor aus dem Nacken, nachdem er diesen mit Äther betäubt hatte. Long führte in den folgenden Jahren weitere Operationen unter Äther durch, versäumte es jedoch, seine Entdeckung zeitnah zu publizieren. Seine Arbeit blieb daher außerhalb seines kleinen Wirkungskreises unbekannt und hatte keinen Einfluss auf die weitere Entwicklung.

Horace Wells: Tragischer Pionier der Anästhesie

Geboren am 21. Januar 1815 in Hartford, Vermont, etablierte Wells eine erfolgreiche Zahnarztpraxis in Hartford, Connecticut. Wie seine Zeitgenossen war er täglich mit dem Leid seiner Patienten konfrontiert, für die das Ziehen von Zähnen eine qualvolle Prozedur war.

Die entscheidende Wende kam am 10. Dezember 1844. Wells besuchte eine Jahrmarktvorführung des Schaustellers Gardner Quincy Colton, bei der Freiwillige Lachgas inhalierten und zur Belustigung des Publikums ihre Hemmungen verloren. Wells beobachtete, wie einer der Teilnehmer, Samuel A. Cooley, sich im Rausch am Bein eine tiefe, blutende Wunde zuzog, aber keinerlei Schmerz zu empfinden schien.

Fasziniert von dieser Beobachtung, fasste Wells einen mutigen Entschluss. Bereits am nächsten Tag, dem 11. Dezember 1844, organisierte er einen Selbstversuch. Er ließ sich von Colton Lachgas verabreichen, während sein Kollege John Riggs ihm einen schmerzenden Weisheitszahn zog. Als er aus der Betäubung erwachte und feststellte, keinerlei Schmerzen verspürt zu haben, rief er den berühmten Satz: „Eine neue Ära in der Zahnheilkunde ist angebrochen!“ In den folgenden Wochen setzte Wells Lachgas erfolgreich bei über einem Dutzend seiner Patienten ein.



Horace Wells (1815-1848)
Harvard University
Portrait Collection

Die gescheiterte Demonstration und ihre Folgen

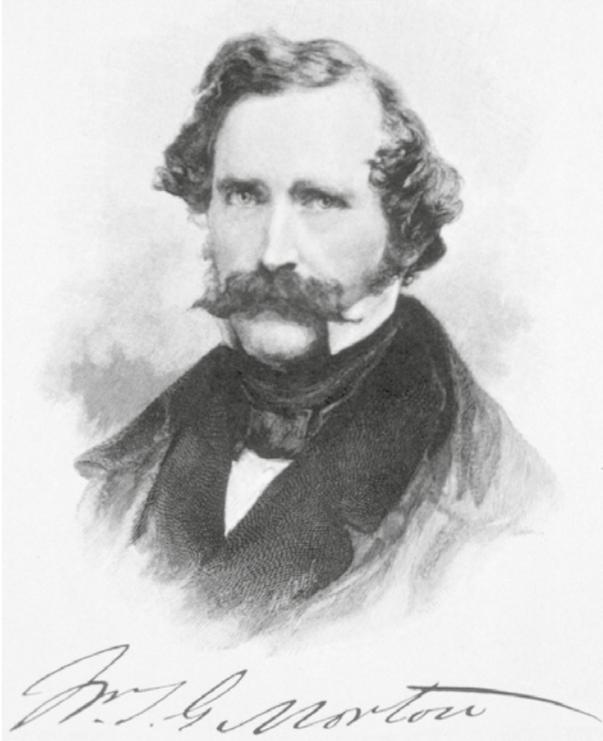
Ermutigt durch seine Erfolge und auf Anraten seines ehemaligen Schülers und Partners William T. G. Morton, reiste Wells im Januar 1845 nach Boston, um seine Entdeckung vor der medizinischen Elite der Harvard Medical School und des Massachusetts General Hospital zu demonstrieren.

Diese öffentliche Demonstration wurde zum Wendepunkt seines Lebens – im negativen Sinne. Während der Extraktion eines Zahnes bei einem adipösen Medizinstudenten wurde das Lachgas entweder zu früh abgesetzt oder unterdosiert. Der Patient stöhnte während des Eingriffs laut auf. Obwohl der Patient später zugab, kaum Schmerz gespürt zu haben, wertete das skeptische Publikum den Versuch als Fehlschlag. Wells wurde ausgebuht und als Scharlatan verspottet. Auch heute noch erfordert es viel Umsicht und Fingerspitzengefühl, einen übergewichtigen Patienten adäquat zu anästhesieren. Falls möglich, sollten regionale Betäubungsverfahren zur Anwendung kommen.

Der Streit um die Anerkennung und das tragische Ende

Tief gedemütigt und mit ruiniertem Ruf zog sich Wells aus der Öffentlichkeit zurück. Der Schatten des Misserfolgs lastete schwer auf ihm.

Morton, unbeeindruckt von Wells' Misserfolg, suchte weiter. Auf Anraten seines ehemaligen Professors, des Chemikers Charles T. Jackson, wandte er sich dem potenteren Schwefeläther zu. Nach erfolgreichen Tierversuchen und einer schmerzlosen Zahnextraktion in seiner Praxis fühlte sich Morton bereit, die Welt zu überzeugen.



William Thomas Green Morton
(9. August 1819 – 15. Juli 1868)

Der 16. Oktober 1846: Der „Äther-Tag“

Der entscheidende Moment kam am 16. Oktober 1846. Im Operationssaal des Massachusetts General Hospital – demselben Ort, an dem Wells gescheitert war – versammelte sich ein skeptisches Publikum aus Chirurgen und Medizinstudenten. Der renommierte Chirurg Dr. John Collins Warren sollte dem Patienten Gilbert Abbott einen Tumor am Hals entfernen. Morton trat vor, hielt Abbott eine mit Äther getränkte Glaskugel unter die Nase und versetzte ihn in einen tiefen Schlaf.



„Erste Operation unter Äther“ von Robert C. Hinckley (1853–1941) zeigt die erste öffentliche Vorführung einer Äthernarkose am Massachusetts General Hospital am 16. Oktober 1846

<http://www.health.harvard.edu/blog/painkillers-and-drug-addiction-an-ongoing-dilemma-20101027677/ether>

Mit einer fast unheimlichen Ruhe führte Warren den Schnitt durch. Statt der erwarteten Schreie herrschte Stille. Der Patient blieb regungslos und zeigte keine Anzeichen von Schmerz. Nachdem der Tumor entfernt war und Abbott langsam erwachte, bestätigte er, nichts gespürt zu haben. In diesem Augenblick der Fassungslosigkeit und des Staunens soll Dr. Warren die historischen Worte an sein Publikum gerichtet haben: „Gentlemen, this is no humbug.“ (Meine Herren, das ist kein Schwindel.)

Die Nachricht von diesem Ereignis verbreitete sich wie ein Lauffeuer. Innerhalb weniger Monate wurde die Äthernarkose in den USA und in Europa angewandt. Die Chirurgie war für immer verändert. Operationen, die zuvor undenkbar waren – lange, komplexe Eingriffe in Bauch- und Brusthöhle – wurden nun möglich. Das Zeitalter der modernen Chirurgie hatte begonnen.

Der bittere Streit um die Ehre

So glorreich die Entdeckung war, so tragisch war das Schicksal ihrer Protagonisten. Unmittelbar nach dem Erfolg begann ein erbitterter und hässlicher Streit um die Anerkennung und die finanziellen Früchte der Erfindung. Morton und Jackson meldeten ein gemeinsames Patent an, zerstritten sich aber bald darüber, wer der wahre Entdecker sei. Crawford Long meldete ebenfalls seine früheren Ansprüche an, und auch die Familie des inzwischen durch Selbstmord verstorbenen Horace Wells forderte die Ehre für ihn. Der Streit verzehrte das Leben der Beteiligten. Morton starb verarmt und gebrochen, Jackson endete in einer Nervenheilanstalt.

Trotz dieser persönlichen Tragödien bleibt die Einführung der Äthernarkose einer der größten humanitären Fortschritte in der Geschichte. Sie befreite die Menschheit von der uralten Geißel des Operationsschmerzes und legte den Grundstein für die medizinischen Wunder, die heute selbstverständlich sind. Der „Äther-Tag“ wird zu Recht als die Geburtsstunde der Anästhesiologie gefeiert – ein Moment, in dem Stille im Operationssaal nicht mehr Abwesenheit von Leben, sondern Abwesenheit von Schmerz bedeutete.

Die Schimmelbusch-Maske wurde 1890 von Curt Schimmelbusch erfunden, um die Verabreichung von flüssigen Anästhetika wie Äther oder Chloroform zu erleichtern. Der Drahtrahmen wurde mit mehreren Lagen Gaze gefüllt und über den Mund des Patienten gelegt, worauf das Anästhetikum geträufelt wurde.

Zwar wurde Äther als Substanz durch sicherere Anästhetika abgelöst, aber seine Einführung legte den Grundstein für die Anästhesiologie als eigenständiges Fach. Heute, mit narkosebedingten Todesraten von nur 0,4/100.000, bleibt die Äthernarkose ein Monument menschlicher Ingenieurskunst – und eine Mahnung, medizinische Fortschritte global gerecht zugänglich zu machen.



Museen der Surgeons' Hall, Royal College of Surgeons of Edinburgh

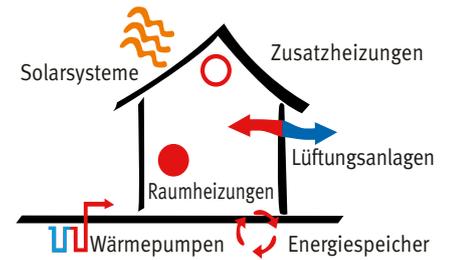


Heiztechnik Pfeiffer GmbH

Fachbetrieb für Heizung | Sanitär | Klima | Gebäudetechnik

Salzstraße 21 | 39245 Gommern | Telefon: 039200 53914 | Fax: 77229

www.heizung-pfeiffer.de | Pfeiffer-Gommern@T-Online.de



Die Firma Heiztechnik Pfeiffer GmbH ist ein Unternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien, ist spezialisiert auf die Versorgung von privaten Haushalten und Unternehmen mit Gebäudetechnik. Heiztechnik Pfeiffer GmbH ist inzwischen eine feste Größe in der Branche. Der Familienbetrieb hat sich in einem zukunftssträchtigen Markt mit jeder Menge Perspektiven etabliert

Wir suchen

- Anlagenmechaniker
- Heizungsbauer
- Installateure
- Quereinsteiger mit handwerklicher Ausbildung
- Auszubildende

Was du mitbringen solltest: Abgeschlossene Berufsausbildung | Handwerkliche Ausbildung

Was wir dir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und spannende Aufgabe
- Ein ausgezeichnetes Betriebsklima mit flachen Hierarchien
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem sympathischen Team
- Eine tarifliche Bezahlung / Urlaub und übertarifliche Leistungen

Weitere Informationen:

• Wenn dies für Dich nach dem perfekten Arbeitsplatz klingt, bewirb dich jetzt und werde heute noch ein wichtiger Teil unseres Teams!

• Arbeitsbeginn: **ab sofort**

Arbeitgeber: **Heiztechnik Pfeiffer GmbH**

Stunden: **Vollzeit / Teilzeit**

Keine Montage / Keine Überstunden



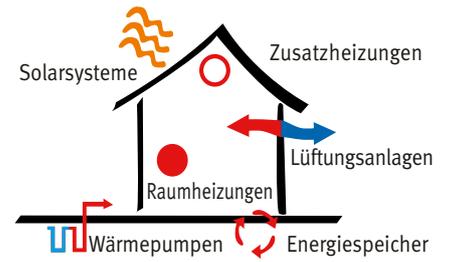
**JETZT
BEWERBEN
!!!**

Heiztechnik Pfeiffer GmbH

Fachbetrieb für Heizung | Sanitär | Klima | Gebäudetechnik

Salzstraße 21 | 39245 Gommern | Telefon: 039200 53914 | Fax: 77229

www.heizung-pfeiffer.de | Pfeiffer-Gommern@T-Online.de



Heizen mit Köpfchen, Sparen mit Bedacht.

Die beste Energie ist die, die wir nicht verbrauchen.



Wir beraten Sie gern.



**Wir haben die Energie,
Dinge zu verändern.**



Split-Wärmepumpe Elga Ace

Luft-Wasser-Wärmepumpe
als Baustein für ein
hybrides System



jetzt informieren
remeha.de/elga-ace

CR remeha

Solar-Hybridssystem CalentaSol

Jeder Sonnenstrahl
ist ein Gewinn



jetzt informieren
remeha.de/calentasol

CR remeha



Ein Garten, der von Herzen kommt

Mit Vorliebe beobachten die Schüler der Klasse 1b die Vögel an ihren aufgestellten Vogelhäusern vor ihrem Klassenraum. Sie brachten Körnerfutter für die Tiere mit und freuten sich über die Vielzahl der verschiedenen Vögel. Nun ist hinter ihrem Klassenraum ein ganz besonderer Garten entstanden. Die Kinder haben jetzt die Möglichkeit an zwei gemütlichen Sitzbänken im Freien zu lernen. Sie haben Hochbeete bepflanzt und pflegen diese.



Das Highlight ist ein neu entstandener Barfußpfad. Dank der Initiative und des selbstlosen Einsatzes einiger Eltern und Großeltern der Klasse 1b konnte dieser besondere Garten entstehen. Begeistert bringen die Schüler noch täglich Materialien zum Befüllen des Pfades mit.

Bei allen engagierten Helfern sowie dem Sponsoring zweier Baumärkte und dem Schulförderverein bedanken wir uns recht herzlich.

Am kostbarsten sind die Menschen, die keine großen Reden halten, sondern einfach helfen, wenn man sie braucht.

Jugendliche leiten die „Umwelt-AG“ der Grundschule Gommern

In der Grundschule „Am Weinberg“ gibt es in diesem Schuljahr die „Umwelt-AG“. Einmal in der Woche treffen sich ausgewählte Kinder der 3. und 4. Klassen für eine Stunde und erforschen verschiedene Umweltthemen. Organisiert und durchgeführt wird dies von Jamie Zänker, Laura Jungmann und Celine Markmann, die ein Freiwilliges Soziales Jahr bzw. ein Praktikum absolvieren. Mit viel Engagement planen die Jugendlichen dabei die Inhalte und wenden das Wissen gemeinsam mit den Kindern auf dem grünen Schulgelände an. Aus der „Umwelt-AG“ entstand ein Projekt der Nachhaltigkeit, in welchem ein Insektenhotel gebaut und angebracht wurde. Ein großes Dankeschön gilt hierbei Herrn Jungmann, der das Vorhaben tatkräftig unterstützt hat. Das Insektenhotel stellt eine tolle Ergänzung zur 2023 auf dem Schulgelände angelegten Insektenwiese dar und wird dazu beitragen, die Artenvielfalt zu erhalten. Die Projektarbeit der jungen Menschen ist nur durch die wichtige Arbeit der Freiwilligendienste wie der AWO und DRK sowie der Unterstützung des Schulträgers



der Stadt Gommern möglich. Die „Umwelt-AG“ stellt einen großen Gewinn für die Schülerschaft dar und hilft die Nachhaltigkeitsziele der Grundschule weiter auszubauen. Schön, dass unsere drei Jugendlichen so viel Engagement und Herzblut in ihre „Umwelt-AG“ stecken.

Tschüss, Jolinchen! Ein kunterbuntes Finale im Max und Moritz DRK-Kindergarten!

Am 21. Juni wurde es in unserer DRK-Kita „Max und Moritz“ nicht nur bunt, sondern auch beweglich, gesund – und richtig emotional. Denn das große Abschlussfest des Projekts „Jolinchen-KIDS – Fit und gesund in der Kita“, das seit mehreren Jahren gemeinsam mit der AOK durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg.



Ob Fit-mach-Dschungel, Gesund-und-lecker-Land oder Insel Fühl-mich-gut... die Kinder reisten mit dem fröhlichen Drachen Jolinchen durch die bunten Lernwelten rund um Gesundheit, Ernährung, Bewegung und seelisches Wohlbefinden. Und das mit Begeisterung! Für unsere Kinder ist es zur Gewohnheit geworden, zuckerfreie Getränke zu sich zu nehmen, viel rohes Obst und Gemüse, Naturjoghurt oder Quark zu essen, sich sportlich zu betätigen und vieles andere mehr. Durch unzählige interessante und abwechslungsreiche Aktivitäten, ist Jolinchen für unsere Kinder zum täglichen Begleiter geworden. Besonders schön: Die Eltern waren von Anfang an mit im Boot. Unser Jolinchen-Rucksack, mit Angeboten und Ideen für die Familienaktivitäten „wanderte“ von Familie zu Familie und einmal wöchentlich wurde ein Jolinchen-Frühstück von den Eltern organisiert. Gemeinsame Familienfeste versprachen nicht nur sehr viel Spaß, sondern stärkten gleichzeitig das Vertrauensverhältnis und das Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen Elternhäusern und Kita.

Ein ganz besonderes Highlight sind die wöchentlich angebotenen Yoga-Stunden, bei denen unsere Kinder voller Begeisterung dabei sind. Bei uns heißt es Sonnengruß statt Zuckercrash! Die Kinder sind heute kleine Expertinnen und Experten in Sachen Wohlbefinden. Und im Herbst wird's nochmal heiß: Dann soll auch die hauseigene Kita-Sauna wieder öfter zum Einsatz kommen.



Beim großen Abschlussfest kam dann der absolute Höhepunkt: Jolinchen kam persönlich vorbei und sorgte für leuchtende Kinderaugen. Das war der krönende Abschluss eines Projekts, das im wahrsten Sinne des Wortes, alle Beteiligten bewegt hat.

Ein großer Dank geht an die AOK für die vielen interessanten Materialien und die Unterstützung, an das engagierte Elternkuratorium sowie an alle Familien, die mitgemacht und mitgelacht haben.

Wir sagen: Tschüss, Jolinchen – du bleibst für immer in unseren Herzen!

Ihr Max-und-Moritz-Team

BAUUNTERNEHMEN

**DANNY FRIEDRICH** GmbH**Unsere Leistungen:**

- schlüsselfertiges Bauen
- Maurer- und Putzarbeiten
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadengestaltung



Althaus 14b • 39279 Leitzkau • Telefon 039241 / 99 41 62
 Mail: info@baufriedrich.de

MONTAGEARBEITEN SEIT 1991 • PREISE WO DIE LEISTUNG STIMMT

FASSADEN BAU MENZ
FACHBETRIEB

H. Seidler

Fassaden aller Art • Verklinkerung • Wärmedämmung • Flachdächer Trapez- bzw. Sandwichplatten für Dach Wand • Abkantung von Sonderprofilen • Türen - Fenster - Vorbaujalousien

Telefon: 0170 / 217 42 57

info@fassadenfachbetrieb-seidler.de

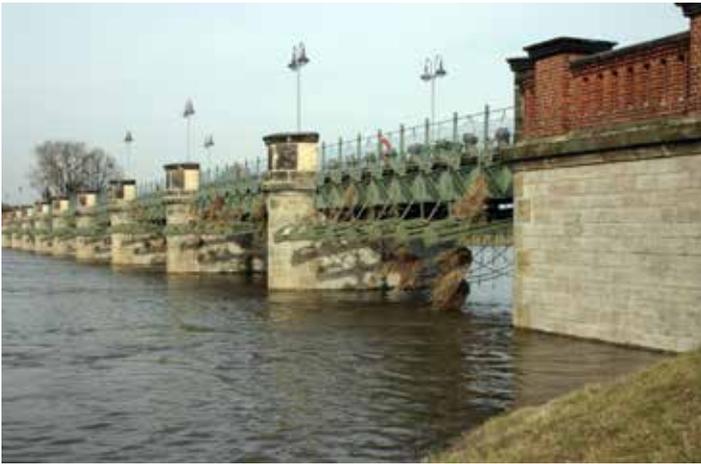


Parkinson Selbsthilfegruppe Gommern aktiv unterwegs

Die PSH Gruppe Gommern war am 21. Mai bei bestem Wetter zu Gast auf dem Rittergut in Loburg.

Die Teilnehmer erlebten nicht nur eine interessante Führung mit vielen sehenswerten Eindrücken, sondern auch einen wertvollen Austausch untereinander. Neben dem kulturellen Erlebnis stand vor allem die Pflege sozialer Kontakte und der Umgang mit der Erkrankung im Mittelpunkt.

Das Treffen wurde von allem als rundum gelungen empfunden.



Auch der Besuch des Pretziener Wehrs im Juli fand großen Anklang.

Mit regelmäßigen Aktivitäten möchte die Gruppe Betroffenen und Angehörigen neue Erfahrungen ermöglichen und eine willkommene Auszeit vom Alltag bieten. Für die kommenden Monate sind bereits weitere Veranstaltungen geplant:

20. August 2025 - Führung durch den Heidegarten

17. September 2025 - Ausflug nach Friedensau

Treffpunkt ist jeweils um 12.00 Uhr am Hotel „Robinienhof“ in Gommern.

Interessierte Betroffene oder Angehörige sind herzlich eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen.

Kontakt: Bernd Heigel, Tel. 039200 51930 mail:gommern.psh@mail.com

— Anzeige —

Mit der leistungsstarken Kfz-Versicherung der LVM.



Darum kümmert sich
mein Vertrauensmann!

LVM-Versicherungsagentur

Philipp Eckhardt

Fachwirt für Versicherungen und Finanzen

Martin-Schwantes-Str. 27
39245 Gommern

039200 784093

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



LVM
VERSICHERUNG



Bestattungshaus
ABRAMOWSKI

**Die Details
Ihres Abschieds
bestimmen
Sie selbst.**



www.Bestattungshausabramowski.de

Martin-Schwantes-Straße 47
39245 Gommern

Tel.: 039200 51583



PRAXIS für
Physiotherapie

Florian Wagner

☎ 039200 - 665 262



ÖFFNUNGSZEITEN

Wiesenstraße 31 • 39245 Gommern
Physio-Gommern-Wagner@gmx.de

Montag
Dienstag & Donnerstag
Mittwoch & Freitag

8.00 - 12.00 und
Hausbesuche und
Hausbesuche sowie nach Vereinbarung
13.00 - 18.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr



Jubiläumsrennen unter dem Maibaum

5. Seifenkistenrennen in Gommern begeistert Teilnehmer und Zuschauer

Strahlender Sonnenschein, spannende Rennen und eine ausgelassene Stimmung: Das 5. Seifenkistenrennen der Feuerwehr Gommern am 1. Mai war ein voller Erfolg. „Wir können ein wirklich positives Fazit ziehen“, resümierte Stadtwehrleiter Steven Vonend. „Es war ein rundherum gelungenes Fest bei bestem Wetter, mit vielen Rennteilnehmern und einigen neuen aktiven und fördernden Mitgliedern für unsere Wehr.“

Der Tag begann traditionell mit dem feierlichen Aufstellen des Maibaums vor dem Gerätehaus der Feuerwehr. Bürgermeister Jens Hünenbein ließ es sich nicht nehmen, das Fest persönlich zu eröffnen und schenkte zur Freude der Gäste selbst Freibier und alkoholfreie Getränke aus. Um 10:00 Uhr erhob sich die bunt geschmückte Krone des Maibaums über der Straße „Am Weinberg“ – ein kraftvoller Auftakt für einen ereignisreichen Tag.



Spannende Rennen und kreative Kisten

Mit 23 Teilnehmern war das Starterfeld des Seifenkistenrennens gut gefüllt. Auf der sorgfältig präparierten Rennstrecke entlang der Nordhausener Straße lieferten sich die Fahrer in allen Altersklassen packende Duelle. Die Strecke verwandelte sich in eine Partymeile, gesäumt von hunderten Zuschauern, die von DJ Hendrik musikalisch bestens unterhalten wurden. Der älteste Teilnehmer, Lothar Zoschke, zeigte mit seinen 88 Jahren ebenso viel Einsatz wie die jüngsten Starter, die gerade einmal sechs Jahre alt waren.



„Hier sind wirklich tolle Kisten dabei“, lobte Mathias Guse, stellvertretender Wehrleiter und Teil des Organisationsteams. Besonders der „Rennstall Drowing“ brachte mit seinen kreativen Fahrzeugen und engagierten Fahrern zahlreiche Teilnehmer an den Start.

Uwe Drowing, der diesen Rennstall leitet, unterstützte das Event zudem mit den begehrten Siegerpokalen.



Kulinarische Highlights und ein Blick in die Zukunft

Auch kulinarisch hatte das Fest einiges zu bieten: Von der legendären Erbsensuppe und Flammkuchen aus eigener Feuerwehr-Produktion bis hin zu Crêpes und Eis war für jeden Geschmack etwas dabei. Am Nachmittag wurden die Sieger der verschiedenen Altersklassen prämiert und alle Teilnehmer durften sich über eine Urkunde freuen.



Die Veranstalter blicken bereits voller Vorfriede auf das nächste Jahr. Am Freitag, dem 1. Mai 2026, wird das 6. Seifenkistenrennen in Gommern stattfinden. „Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr wieder viele kreative Kisten und begeisterte Teilnehmer begrüßen zu dürfen“, so das Organisationsteam.

Das Seifenkistenrennen in Gommern hat sich längst als fester Bestandteil des Maifeiertags etabliert und begeistert Jung und Alt gleichermaßen. Ein großes Dankeschön gilt der Feuerwehr Gommern und allen Helfern, die dieses besondere Event möglich gemacht haben.

J. Vonend / gez. im Namen der Veranstalter
Feuerwehr Gommern & Förderverein der Feuerwehr Gommern



VERANSTALTUNGS-
MANAGEMENT


Nicole Vonend

FÜR SIE IN GOMMERN!
IHR EXPERTE FÜR IMMOBILIEN
IN DER REGION.

PHILIPP ECKHARDT

Selbstständiger Immobilienmakler

Martin-Schwantes-Straße 27
 39245 Gommern

Telefon: 039200 78 40 93

Mobil: 0176 812 58 207

E-Mail: ph.eckhardt@immovario.de



☎ 0176 - 812 58 207

immovario[®]
 IMMOBILIEN

www.immovario.de



*Wir beraten
 Sie gern!*



Thomas Pätzold

Holz-Design

39245 Gommern, Industriepark I, Str. B6

Tel.: 039200 / 532 49 Fax: 039200 / 510 23

Funk: 0162 / 215 38 21

Email: holz-design@gmx.de

Einbaumöbel * Fenster * Treppen * Türen * Tore
 Fußböden * Schlüsseldienst * Trockenbau

www.holz-design-pätzold.de



Das Stadtfest 2025 in Gommern - ein überaus gelungenes Fest



Am 14. und 15. Juni 2025 fand das alljährliche Stadtfest der Stadt Gommern statt. Die Organisation lag wieder in den Händen des Arbeitskreises Kultur vom Stadtförderverein „Wir für Gommern Stadtförderung e.V.“. Das Stadtfest begann am Samstag um 11 Uhr mit der Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Gommern, Jens Hünerbein, und DJ Hendrik. Es folgte ein musikalisch abwechslungsreiches und erstklassiges Programm auf und vor der Hauptbühne, unter anderem mit den Texas Outlaws aus Magdeburg, der Sax'n Anhalt VIP Band aus Magdeburg und der Urknall Westsachsen Guggemusik aus Meerane. Das unterhaltsame Programm, auf dem hitzebedingt nicht ganz gefüllten Platz des Friedens, wurde abgerundet durch den Auftritt der Kinder aus dem Waldkindergarten, dem Chor des DRK-Kindergartens, dem Auftritt der Tanzgruppe Sekundarschule sowie der Tanzgruppe aus Zerbst FunkyLM6 und den Tanzmariechen vom GCC. Zur besten Tageszeit präsentierten sich weiterhin die Sängerin Janika Roloff aus Gommern auf und der Landesjagdverband vor der großen Bühne. Das Tagesprogramm rundeten die Tänzerinnen von Lucky Dance Ukraine ab. Auf der zweiten Bühne in der Walther-Rathenau-Straße begann

zeitgleich die Jugend ihr musikalisches Talent darzubieten. Auf der Bühne präsentierten sich: Chromatic - Schulband des Francisceums Zerbst, Trivial - Studentenband aus Halle, „p2.5“ - Revival - Bandprojekt ehemaliger Mitglieder der Gommeraner Schulband „projectzwo“ und Rock in Shelter - Rockband aus Vehlitz. Hier auch ein großes Dankschön an die Herren Frithof und Dr. Jens Arndt, die für das Programm der Jugendbühne verantwortlich waren. In diesem Jahr ist es hitzebedingt nicht ganz gelungen, die große Anzahl von Händlern analog 2024 für das Stadtfest zu gewinnen. Es gab trotzdem ein reges und abwechslungsreiches Marktreiben entlang der Martin-Schwantes-Straße und dem Platz des Friedens. Durch die große Hitze sind leider etliche Händler ferngeblieben. Für die Kleinen gab es wieder ein Kinderspielzentrum mit mehreren Hüpfburgen und einer Bastelstraße. Highlight war sicher die große, 52m lange und 8m hohe Hindernisbahn. Das Programm für die Kinder wurde überaus zahlreich angenommen.

Doch am Abend sollte das Partyfieber die in Scharen herbeigeströmten Gäste auf dem Platz des Friedens erfassen. Nach einem Warm-up mit DJ Hendrik heizte die Partyband Tänzchentee die Einheizgemeinde so richtig ein. Der Platz des Friedens reichte kaum für die vielen Tanzwütigen aus. Am Sonntag um 10 Uhr veranstaltete dann die Jugendwehr und die Kanu-Jugend Gommern das 24. Gommeraner Schlauchbootrennen am Kulk. Der Veranstalter freute sich über ein überaus großes Publikumsinteresse, was einmal mehr der hervorragenden Organisation geschuldet war. Die vielen durchweg positiven Kritiken der zahlreichen Gäste bestätigen, dass es dem Arbeitskreis Kultur wieder gelungen ist, eine überaus schöne und eindrucksvolle Veranstaltung zu organisieren. Der Verein „Wir für Gommern Stadtförderung e.V.“ dankt der Stadt Gommern, den Mitarbeitern der Stadtwirtschaft, den Mitwirkenden, Helfern, Händlern und den überaus vielen Gästen für die gelungene Veranstaltung. Mein Dank gilt insbesondere dem Arbeitskreis Kultur für das ehrenamtliche Wirken und einer perfekten Organisation des Stadtfestes 2025.

Axel Struy- Leiter Arbeitskreis Kultur





DRUCKEREI H. LOHMANN



Offsetdruck ■ Digitaldruck ■ Textildruck ■ Werbetechnik ■ Laser

Unsere Leistungen:

- Geschäftsdrucksachen
- Kataloge
- Einladungskarten
- Flyer
- Kalender
- Formulare
- Plakate
- Aufkleber
- Visitenkarten
- Briefbogen
- Zeitschriften

**Egal ob Einzelstücke,
Kleinstauflagen oder Großauftrag,
wir drucken alles zuverlässig.**



www.druckerei-lohmann.de

Markt 23, 39435 Egel, Tel. 039268 302670
E-Mail: satz@druckerei-lohmann.de



Der Sommer ist blau-gelb und närrisch!

Kaum zu glauben, denn das carnavalistische Treiben wird ja eher der kalten Jahreszeit zugeschrieben! Zu Recht natürlich, denn die närrischen Veranstaltungen, die die Carnivalisten des Gommeraner Carneval Club 1962 e.V. in den schicken blau-gelben Ornaten, der „GCC-Dienstbekleidung“, an den Start bringen, sind der Zeit vom 11.11. bis zum Aschermittwoch vorbehalten. Trotzdem gibt es auch nach der Schlüsselrückgabe an den Bürgermeister Aktivitäten des Vereins, die die vergangene Session nach- und die kommende Session vorbereiten. Von einem diensthabenden „Sommerloch“ ist also weit und breit nichts zu sehen, denn große Ereignisse werfen ja immer ihre Schatten voraus! Und so ist der GCC schon seit mehreren Wochen mit den Vorbereitungen für die Ausrichtung der Vereinswerkstatt des Carnevalistischen Landesverbandes Sachsen-Anhalt beschäftigt, die am 06. September in Gommern in der Versammlungsstätte am Fuchsberg stattfinden wird. Diese Veranstaltungsreihe wird in jedem Jahr bei wechselnden Vereinen und zu wechselnden Themen angeboten. Eine langfristige Planung ist dazu unerlässlich, denn alle im KLV organisierten Vereine und darüber hinaus auch interessierte „Nicht-Mitglieder“ sollen von den Themen angesprochen werden und im besten Falle natürlich den Weg nach Gommern finden. Sehr stolz sind wir, dass zwei Workshop-Angebote mit Referenten aus den eigenen Reihen bestritten werden können! Das Thema der Sicherheit bei Großveranstaltungen hat in den letzten Jahren einen ständig wachsenden Stellenwert erfahren müssen und dem geschuldet wird ein Workshop „Sicherheitskonzepte – Gefahrenabwehr für Mitglieder und Gäste auf Innen- und Außenveranstaltungen“ angeboten. Auch beim zweiten Thema „Neue Medien und Kartenvorverkauf – Vereinskommunikation intern und extern sowie Vereinfachung des Kartenverkaufs durch eTicketing“ kann der GCC mit eigenen Erfahrungen an den Start gehen, denn gerade in diesem Bereich wurden neue Wege beschritten und Erfahrungen gesammelt. Doch auch „über den Tellerrand schauen“ ist angesagt. Aus diesem Grund wird in der Vereinswerkstatt durch einen externen Referenten ein Grundkurs zum Thema „Überblick zum Tätigkeitsfeld eines Sitzungspräsidenten/-in“ angeboten. Der GCC sorgt allerdings nicht nur für ausreichend „geistigen Input“, sondern auch für das leibliche Wohl aller Teilnehmenden, vom Frühstück bis zum gemütlichen Ausklang ist an alles gedacht! Und das Programm bietet viele Gelegenheiten zum Kennenlernen und zum Austausch sowohl in den Workshops als auch beim „Pausen-Käffchen“. Kommunikation wird nicht nur einmal großgeschrieben!!! Alles in allem gibt es am 6. September das „GCC-Rundherum-Sorglos-Paket“!!! Und auch beim nächsten Thema ist der Sommer blau-gelb und närrisch, denn gerade jetzt lässt sich die kommende Session glänzend vorbereiten und das im wahrsten Sinne des Wortes! Der Anblick von Vereinsmitgliedern des GCC, die den Verein mit Ornat und Kappe wahrhaft glänzend repräsentieren, ist in jeder Veranstaltung ein Hingucker mit kräftiger Außenwirkung. Und so freut es uns



umso mehr, dass wir die „Produktion“ von Ornaten, Westen und Kappen nach Gommern verlagern konnten. Bei Frau Natho im „Nähkästchen“ kann man sich nun Vereinsbekleidung nach Maß schneidern lassen. Ein sehr „kurzer Dienstweg“ also, der hoffentlich viele Mitglieder animiert, blau-gelb und närrisch in eine glänzende 64. Session zu starten!

Und damit uns die Zeit bis dahin nicht allzu lang wird, halten wir die Vorfreude mit dem traditionellen Sommerfest des GCC am KöcheIn. Am 13. September werden sich die Sommerfestbesucher auf das Motto der 64. Session einschwingen können: **„Beim GCC, da ist was los. Närrisch, bunt und hemmungslos!“**. Auch zum Hoffest des Heimatvereins am 21. September wird sich der GCC mit 2 Tanzgruppen am Programm beteiligen. Die „Ehlesterchen“ und die „Konfettis“ werden die Besucher von den Stühlen reißen und gleich mal daran erinnern, dass es bis zum Start in die 64. Session am 11.11. gar nicht mehr weit ist! Und auch unser Präsident Eckhard Camin wird mit seinen Liedern zum Mitsingen und Mitschunkeln einladen. Deshalb an dieser Stelle schon mal eine kleine carnavalistische Vorausschau und ein „Save the date“ für Ihren Terminkalender 2026!

25.01.2026	Familiencarneval
31.01.2026	Erste Festsitzung
07.02.2026	Zweite Festsitzung
08.02.2026	Kindercarneval
14.02.2026	Närrisches Finale

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gute Zeit, bleiben Sie gesund und fröhlich und auch ein wenig närrisch, wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der 64. Session des Gommeraner Carneval Club 1962 e.V.! Ehle, Ehle, Ehlau!!!



Darum Versicherungsmakler...

WILLERT & HEIGEL

VERSICHERUNGSMAKLER GMBH



- ▶ Als Laie ist es schwer, den Überblick zu behalten und die am besten geeigneten Versicherungsprodukte zu bestimmen
- ▶ Wir haben den Marktüberblick
- ▶ Wir berücksichtigen eine hinreichende Anzahl von Versicherungsunternehmen, um geeignete Produkte zu empfehlen

Kontakt

Tel. 039200 15 39 22
E-Mail willert@willertundheigel.com
Martin-Schwantes-Straße 65
39245 Gommern

Sprechzeiten

Mo. - Do. 08:00 - 15:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
oder Termine nach Vereinbarung

Wir ersparen Ihnen Zeit, Geld und Mühe beim Abschluss einer Versicherung!

Baumaschinenvermietung



BSF

Bauservice Finze GmbH

Wir vermieten zu fairen Preisen:

Radlader und Minibagger (versch. Größen)
Auf Wunsch gegen Aufpreis mit Bohrergerät, Greifer und/oder Hydraulikhammer

Mobilbagger (14t), Hubarbeitsbühne (11m),
Rüttelplatten (60 – 540 kg), Hopser,
Abbruchhammer, Laser, Niveliergeräte,
Mercedes Vito Kasten, Multicar 3-Seitenkipper,
Kfz-Anhänger, Siebanlage, Stromag-
gregate, Kompressoren,.....

Fachgerechte Ausführung von Tiefbau- und Pflasterarbeiten.

Betriebsgelände: Industriepark I, Str. A Nr. 4,
39245 Gommern, Telefon: 0152 55731392

Auf Wunsch und gegen Aufpreis
sind die Anlieferung der Bau-
maschinen und die Gestellung
eines Bedieners möglich!
Aktuelle Preisliste und unter:
www.bsf.gmbh oder mit
Hilfe des QR-Codes.



BSF

Bauservice Finze GmbH
www.bsf.gmbh

Thomas Hoffmann
Baubetreuer

Vermietstation:
Industriepark 1, Straße A Nr. 4
39245 Gommern
www.bsf.gmbh

Mobil: +49 (0)152 5573 1392
E-Mail: hoffi@bsf.gmbh

Sitz der Gesellschaft: BSF Bauservice Finze GmbH, Platz des Friedens 15, 39245 Gommern (Tel. +49 39200 96799-9)

Unsere Leistungen:

- Pflasterarbeiten - Tiefbau / Erdbau
- Bau von Entwässerungsleitungen
- Fundamentarbeiten - Abbrucharbeiten
- Baumaschinenverleih incl. Fachpersonal
- Containerdienst & Schüttgüter
- Aussenanlagen, Pflasterarbeiten
- Erd-, & Kanalarbeiten
- Betonarbeiten
- Abriss & Entsorgung
- Garten & Landschaftsgestaltung

BSF
Bauservice Finze GmbH
www.bsf.gmbh

Dienstleistungen rund um's Haus



Vehlitzer Dorfleben

Vereinsaktivitäten

Das Maibaumfest wurde in diesem Jahr ausgelassen, da Osterfeuer, Maibaumfest und die von der Vehlitzer Feuerwehr ausrichtende Orientierungsfahrt der Freiwilligen Feuerwehr terminlich zu nah beieinander lagen. So unterstützte der Verein „Wir in Vehlitz“ die Kameraden bei der Ausrichtung ihrer Veranstaltung tatkräftig, insbesondere bei der Verpflegung der Teilnehmer. Man half früh beim Schmieren der Brötchen und lieferte auch reichlich Kuchen an. Interessante Stationen, schönes Wetter und gute Verpflegung (es wurde auch gegrillt), sorgten für eine gelungene Veranstaltung.

Am 24. Mai startete der zweite Anlauf für eine Radtour nach Leitzkau. Der erste Anlauf war letztes Jahr buchstäblich ins Wasser gefallen. Gemeinsam mit dem HV Gommern und weiteren Interessierten wollten wir das Kreativhaus in Leitzkau und die Ladeburger Kirche besichtigen. Eine kleine Gruppe machte sich querfeldein von Vehlitz nach Leitzkau auf den Weg. Unterwegs genossen wir die tolle Aussicht und die bequem befahrbaren landwirtschaftlichen Wege. In Leitzkau trafen alle 22 Teilnehmer der Tour zusammen: aus Gommern, Nedlitz, Karith und Vehlitz waren sie angeradelt. Das Kreativhaus beeindruckte uns sehr, insbesondere die vielen Anstrengungen, dieses Haus mit Leben zu erfüllen und für Veranstaltungen zu nutzen. Malkurse für Erwachsene und Kinder, Töpferkurse, Ausstellungen usw. - Respekt, wieviel Herzblut, Zeit und Arbeit die ehrenamtlichen Betreiberinnen dafür investieren! Auch die Kräuterecke interessierte, manche lernten neue Kräuter kennen, andere frischten ihre Kenntnisse auf. Vielen Dank an Frau Böttcher und Frau Gierspeck für ihre Führungen und die Beantwortung unserer Fragen. Gemeinsam ging es danach nach Ladeburg in die Gaststätte „Zur alten Scheune“, wo wir uns mit einem leckeren Essen nach Wahl stärkten.



Nun stand die Ladeburger Kirche auf dem Plan, welche uns die Ortsbürgermeisterin Frau Fischer und Susanne Hobohm zeigten und erklärten. Diese Kirche ist, wie die Vehlitzer und Nedlitzer Kirche, aus Feldsteinen im romanischen Stil erbaut. Leider zeigte der Turm Risse und musste 1979 abgetragen werden. Bei diesem Umbau verkleinerte man den Kirchoraum, nutzte den Turmstumpf als Winterkirche und erhielt so in der Mitte eine ummauerte Freifläche, in dieser auch die Glocke platziert wurde. Die Kirche hatte zuvor einen altertümlichen Charme, der diese ursprüngliche Pracht nur erahnen ließ. Nun aber, nach Umbau und Restaurierung, strahlt sie in frischem Glanz, mit kräftigen Farben und ist ein

wahres Kleinod geworden, das vom Förderverein für kulturelle Zwecke genutzt wird. Auch eine besondere Geschichte vom „Würgeengel“ kann sie aufweisen. Zurück ging unsere Tour über das Ladeburger Denkmal für das Gefecht von 1813, den Berg hinunter zum Vehlitzer Denkmal und dann in den jeweiligen Wohnort. Fazit: wir hatten einen schönen gemeinsamen Tag!

Familien-Dorffest



Unser Sommerfest lief nach altbewährtem Muster ab. Von 13-17 Uhr gab es sportliche und lustige Stationen für Kinder und Jugendliche, mit viel Liebe und Arbeit erdacht und ausgestaltet, parallel dazu Kaffee und Kuchen im Zelt. Das Wetter meinte es fast zu gut mit uns. Leider waren rund um uns so viele Veranstaltungen, dass nicht so viele auswärtige Gäste wie sonst kamen. Aber die Vehlitzer erschienen zahlreich zu ihrem Fest und nutzten das reichhaltige Angebot des Kuchenbuffets.

Die Kinder absolvierten die Stationen und teilten sich dann auf. Die Kleinen stürmten die Hüpfburg und Badepools oder nutzten die Wasserrutsche zur Abkühlung. Die anderen begaben sich zum Zelt mit der Malstrecke und dem Kinderschminken. Dort im Schatten lagen Holzbienen und -blumen zum kreativen Bemalen bereit. Diese hatten B. Specht und G. Lücke im Vorfeld ausgesägt. Das ist der Anlauf zur Erneuerung unserer Dorfdekoration. Von den Bienen, die damals auch zum Teil von Kindern bemalt wurden und die in Schwärmen unseren Ort schmückten, wurde inzwischen gut ein Drittel gestohlen. Mit Ausdauer und Eifer waren die „Maler“ am Werk. Es entstanden wieder neue „Kunstwerke“, die hoffentlich im Ort bleiben. Da nur eine Seite bemalt werden konnte und trocknen musste, haben die Initiatoren noch zu tun, um die 2. Seite zu gestalten und alles am Schluss zu lackieren. Die Bienen werden also erst nächstes Jahr ihren Auftritt haben.

Während es nachmittags relativ ruhig zugeht, stept am Abend der Bär. Viele junge Leute kamen hinzu und der DJ zog alle Register und alle möglichen Showeffekte ab. Da zuckten Feuerfontänen auf, dort wabbelten Luftblasen im farbigen Nebel und die Lichteffekte zuckten. Von Anfang an war Stimmung, die Musik traf den Nerv der Anwesenden. Die Tanzfläche war immer gut gefüllt. So war es wieder ein von der Gemeinde, dem Verein und der FFW gemeinsam ausgerichtetes, gelungenes Fest. Vielen Dank den Organisatoren und fleißigen Helfern und allen Kuchenbäckerinnen.

-Speisekartoffeln- Frisch vom Bauern

selbst abholen
an allen Samstagen
im September
von 8.⁰⁰ Uhr bis 12.⁰⁰ Uhr

Wir rüsten um:

Ab Oktober 2025 erhalten Sie unsere
Kartoffeln ganzjährig in verschiedenen
Abpackungsgrößen!



Agrarunternehmen Menz eG
Gübser Weg 1, 39175 Menz
Tel.: 039292/2176

Wir steigen für Sie auf's Dach.

Götze



Althaus 15a • 39279 Leitzkau

Bedachungs GmbH

- ☛ Bedachungen aller Art
- ☛ Fassadenverkleidungen
- ☛ Solartechnik vom Fachmann
- ☛ Zimmerer- und Holzbauarbeiten
- ☛ Wintergärten und Dachterrassen



Seit 35 Jahren
hoch hinaus
und nie den
Boden unter den
Füßen verloren.



☎ **039241/4142**

*Dachdeckerhandwerk
seit 1890*



www.dachgoetze.de





Sport, Spiel und Gemeinschaft beim SV Wahlitz

Mit viel Sonnenschein, hohen Temperaturen und trotzdem viel Bewegung, startete der SV Wahlitz am 22.06.25 in den Sommer: Beim großen Sportfest auf dem Vereinsgelände konnten sich Besucherinnen und Besucher nicht nur sportlich austoben, sondern auch das *Deutsche Sportabzeichen* ablegen – ein echtes Highlight für Jung und Alt. Der SV Wahlitz nutzte die Gelegenheit, sein breites Angebot vorzustellen: Von der Krabbelgruppe über den Kindersport und die Ballkids (ab 6 Jahren) bis hin zu Yoga und Yoga Nidra, ist für jedes Alter und jede Vorliebe etwas dabei. Natürlich kommt auch der Fußball nicht zu kurz – das Team der Alte Herren Mannschaft freut sich immer über neue Mitspieler!

Der Verein bedankt sich herzlich bei allen Helfern und Helferinnen und Teilnehmenden für einen rundum gelungenen Tag und lädt alle Interessierten ein, beim SV Wahlitz vorbeizuschauen und Teil unserer lebendigen Gemeinschaft zu werden.



Reiten, Fahren, Orientieren – Wahlitz zeigt, was Pferdesport kann

Der Reitverein Wahlitz 1921 e.V. blickt auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr zurück. Mit zwei gelungenen Großveranstaltungen – dem Reitturnier im Mai und dem Fahrtturnier zu Pfingsten – konnte der Verein eindrucksvoll zeigen, wie vielseitig und lebendig der Pferdesport in Wahlitz ist. Im Herbst folgt ein weiteres Highlight: der Orientierungsritt zur Zeitumstellung.

Am Spring- und Dressurwochenende am 17. und 18. Mai war der Andrang groß: Über 250 Reiterinnen und Reiter absolvierten mehr als 840 Starts in Dressur- und Springprüfungen. Die Besucher und Teilnehmer erlebten ein volles Programm auf zwei Plätzen. Lokalmatadorin Pia Rulff erreichte in der Amateur-Stilspringprüfung Kl. A souverän Platz 3. Auch Sophie Kelm und Paul Fleischer konnten sich mit ihren Youngster-Pferden platzieren. In der Prüfung Kl. M**, gesponsert von der Firma Dirk Kelm und Familie Fleischer, gewann Kilian Römmer aus Derenburg.

Der Führzügelwettbewerb für die Kleinsten sorgte für volle Tribünen und strahlende Gesichter: Der Vereinsnachwuchs, Martha Kelm und Aria Schumburg (beide 5 Jahre alt), bewies auf seinen Ponys Mut und Freude. Im Rahmen des Frühlingsturniers ehrte der Landesverband verdiente Mitglieder des Vereins: Silke Kelm, Ellen Rulff und Grit Levin erhielten für ihr jahrzehntelanges Engagement im Verein die Silberne Ehrennadel.

Das nächste Turnier-Highlight ließ nicht lange auf sich warten: Zu Pfingsten begrüßte der Verein zahlreiche Fahrsportler. In den Disziplinen Dressur, Kegelfahren und Geländefahrt zeigte sich erneut das breite Spektrum des Pferdesports.

Unter der Vereinsfahne fuhr Robert Mühe mit seinen Pferden auf den 2. Platz der Kombinationsprüfung für Zweispänner der Kl. A. Vereinsmitglied Andreas Kauert siegte in der Wettbewerbs-Geländepfung und platzierte sein Gespann zudem auf Platz 2 in der Dressur sowie auf Platz 3 im Kegelfahren – ebenfalls auf gleichem Niveau.

Der nächste große Termin steht bereits fest: Am 25. Oktober 2025 lädt der Reitverein zum beliebten Orientierungsritt durch die Wahlitzer Feld- und Waldlandschaft. Reiter-Teams erwartet eine rund 10 km lange Strecke mit lustigen Geschicklichkeitsaufgaben, Naturstationen und kleinen Denksportaufgaben.

Der Ritt zur Zeitumstellung ist seit über 20 Jahren Tradition in Wahlitz und begeistert immer wieder Jung und Alt. Ob das Team „Die Frühaufsteher“ um Stefan Dame, Robert Mühe und Michael Hobohm seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen kann, bleibt abzuwarten.

Bis dahin wünschen wir dem gesamten Verein weiterhin viel Erfolg, gesunde Pferde und unvergessliche gemeinsame Momente!

2. Platz für Aria Schumburg im Führzügelwettbewerb





Albert-Schweitzer-Straße 2a
39245 Gommern

Telefon: 039200 51414
Telefax: 039200 51242

E-Mail:
wg@wg-glueckauf-gommern.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Fr: 08:00 - 13:00 Uhr



Suchen Sie eine Wohnung in Gommern?

**Sorgenfreies Wohnen zu fairen Preisen-
entdecken Sie Ihr neues Zuhause bei uns!**

**Aktuelle Angebote finden Sie unter:
www.wg-glueckauf-gommern.de**





SVE - Abteilung Handball

Neue Rekordsaison der Ersten und die männliche A-Jugend holt die Vizemeisterschaft

Nach Rang 6 (28:28 Punkte) der Abschlusstabelle der Saison 2023/2024 verpasste die erste Männermannschaft mit 34:18 Punkten ganz knapp die Bronzemedaille in der Oberliga - Platz 5 in der Abschlusstabelle ist trotzdem ein neuer Rekord! Platz 3 ging mit 36:16 Punkten an die SG Spergau, mit 35:17 Punkten schob sich der HC Burgenland II noch zwischen diese beiden Teams. Trainer Oliver Schulke: „Die Saison 2024/2025 war für uns von vielen Highlights, aber auch Rückschlägen geprägt. Als wir vor drei Jahren, nach dem Aufstieg in die Oberliga, mit einer jungen Mannschaft in die höchste Spielklasse des Landes starteten, war unser Ziel, eine Mannschaft auf diesem Niveau zu etablieren. Mit Blick auf die vergangenen Spielzeiten, ist uns dies wohl gelungen. Nach dem knappen Klassenerhalt im ersten Jahr, folgten Platz 6 und 5 in den Folgejahren. Dabei spielten wir in der vergangenen Saison lange um die Podestplätze mit. Die abgelaufene Spielzeit startete mit dem Auswärtsspiel in Calbe. Das Ziel der Mannschaft war klar – wir wollten von Anfang an da sein und unsere Qualität auf das Feld bringen. Dies gelang und man konnte den ersten Zähler einfahren. Im weiteren Verlauf der Hinrunde spielte sich die Mannschaft in einen regelrechten Rausch und verlor in der gesamten Hinrunde nur zwei Spiele. Schließlich schlossen wir die Herbstmeisterschaft auf Platz zwei ab. Für mich als Trainer war dieses Tabellenbild jedoch nur vorübergehend, denn die Probleme, die wir von Spieltag zu Spieltag mit Bereitschaft und Einsatz überspielen konnten, fielen uns zum Auftakt der Rückrunde auf die Füße. Der Plan in die Breite der Mannschaft zu investieren, schlug fehl, denn drei Abgängen standen lediglich zwei Neuzugänge gegenüber. Verletzungen, Urlaube, durch den dünnen Kader überspielte Spieler und ein bisschen weniger Spielglück sorgten dafür, dass die Mannschaft in der Rückrunde etwas weniger Punkte sammeln konnte als in der Hinrunde. Niederlagen in Haldensleben und Wolfen ließen die Mannschaft im Kampf um die Spitzenplätze schließlich auf Platz 5 ins Ziel kommen. Dennoch zeigte die Mannschaft immer wieder, zu welchen Leistungen sie im Stande ist. Die Siege in Spergau und gegen Calbe in der heimischen Eintracht-Sporthalle lassen auf das Leistungsvermögen meiner jungen Mannschaft schließen. Die Saison 2024/2025 war für unsere Entwicklung ein toller Schritt. Sie hat den Spielern geholfen zu verstehen, dass Einsatz, Leidenschaft und Opferbereitschaft auch auf diesem Niveau absolute Grundvoraussetzungen dafür sind, zu den Topteams der Liga zu gehören. In der kommenden Saison scheinen die personellen Voraussetzungen etwas günstiger zu werden. Die Breite des Kaders ist ganz klar Thema Nummer 1 in der Sommerpause. In der Hoffnung, auch den Rest des Kaders beisammenzuhalten, sollen die aktuellen Ergebnisse mindestens bestätigt werden. Und wer weiß, zu was unsere „kleine“ Eintracht nicht noch so alles in der Lage ist“, blickt der Trainer gleichzeitig erwartungsvoll auf die Saison 2025/2026, die am 16.08.25 mit dem Tag des Handballs ihren offiziellen Start haben wird.

Mit 29:23 Punkten und Tabellenrang 7 meisterte die zweite Männermannschaft die erste Saison nach dem Aufstieg in die Verbandsliga Nord souverän, entsprechend zufrieden äußerte sich Trainer Daniel Krieseler: „Trotz verletzungsbedingter Rückschläge hat das Team aus alten Hasen und Nachwuchstalenten eine gute Saison gespielt. Robert Kaese holt wiederholt die Torschützenkanone nach Gommern. Er, Ben Jassmann und Mikka Ahrens sind unsere Pfeiler in der Offensive. Mit einer geschlossenen Abwehrleistung konnten wir gleichzeitig viele Gegner vor Probleme stellen. Darauf möchte ich gerne in der kommenden Saison aufbauen und weitere Nachwuchstalente in das Team integrieren.“

Eine starke Partnerschaft – Handball-Schiedsrichter aus Gommern mit Rückenwind der BOREAS Energie GmbH – konnte ebenfalls vereinbart werden. Sven Reinald (50) und Reiner Salzer (59) sind seit 2012 ein eingespieltes



@Foto: BOREAS Energie GmbH / Olaf Völkel

(v.l.n.r.: Reiner Salzer, Olaf Völkel - Projektentwickler der BOREAS Energie und Sven Reinald)

Schiedsrichter-Duo im Handball. Rund fünf Jahre pfeifen sie bereits für den SV Eintracht Gommern in der Oberliga Sachsen-Anhalt, der höchsten Liga des Bundeslandes. Pro Saison leiten sie etwa 20 Spiele.

Reiner Salzer hat zuvor in der Bundesliga gepfiffen, während Sven Reinald deutschlandweit in der Regionalliga tätig war. Beide sind erfahrene Schiedsrichter und Handballer, da sie selbst über 30 Jahre Handball gespielt haben. Seit dieser Saison tragen die beiden Schiedsrichter das BOREAS Energie Logo auf ihren Trikots. „Wir freuen uns mit der BOREAS Energie einen verlässlichen Partner an unserer Seite zu haben, der sich auch in der Region engagiert“, fasst Meike Schäfer, Geschäftsführerin des Sportvereins, die Zusammenarbeit zusammen. Als moderner Energiedienstleister projiziert und betreibt die BOREAS Energie seit 35 Jahren Windenergie- und Photovoltaikanlagen. Im Jerichower Land drehen in der Nähe von Gommern seit 2008 mehr als 10 Windenergieanlagen des Unternehmens ihre Rotorblätter in den Wind und versorgen rund 12.500 Haushalte jährlich mit nachhaltigem Strom.

Der Handballnachwuchs holt insgesamt 3 Medaillen an die Ehle.

Abteilungsleiter Daniel Krieseler: „Die Jugendmannschaften sind das Herzstück unseres Vereins und spielen eine entscheidende Rolle in der Ausbildung junger Talente. Ohne die Unterstützung der Eltern wären die Fahrten zu Training und Spielen nicht möglich. Deshalb Danke für den vertrauensvollen Austausch und die Unterstützung. Ohne die notwendigen Rahmenbedingungen wäre eine solche Jugendarbeit ebenfalls nicht möglich. Auch hier Danke an alle Unterstützer und ganz besonders an unser Hallenteam.“

Die Vizemeisterschaft in der Bezirksoberliga Nord bedeutete für die männliche A-Jugend die Silbermedaille. Das Team spielte mit einem großen Teil der B-Jugendlichen, da nur 3 Jungs des Regeljahrgangs 2006/2007 dabei waren. Trainer Stefan Bußmann: „Gerade diese Konstellation macht diese Leistung schon besonders. Am vorletzten Spieltag konnten wir sogar den Meister vom BSV 93 Magdeburg in dessen eigener Halle mit 26:25 schlagen.“

Das Team der männlichen B-Jugend in der Oberliga spielte lange um die Podestplätze mit, gab aber am letzten Spieltag die Bronzemedaille doch noch ab und wurde Vierter. In der Bezirksoberliga Nord holten die Jungs die Bronzemedaille, trotzdem wäre für beide Teams aufgrund des Potentials mehr möglich gewesen. Daniel Krieseler: „Damit etablieren wir uns weiterhin unter den besten Adressen im Jugendhandball des Landes. Bei der männlichen B-Jugend wird es die HSG Ehle (Spielgemeinschaft mit Biederitz) unverändert in der Oberliga geben. Bei

der männlichen A-Jugend kommt diese Spielgemeinschaft neu dazu, hier werden wir mit Teams in der Oberliga und Bezirksoberliga Nord starten, um den Jungs genügend Einsatzzeiten bieten zu können. Alle 3 Teams sollten ganz klar um die Medaillenränge mitspielen.“

Eine unglückliche 20:21 Niederlage gegen den SV Irxleben im Halbfinale beim Final 4 in der eigenen Eintracht-Sporthalle verhinderte für die männliche D-Jugend am 26.04.25 leider den Finaleinzug. Das Spiel um Platz 3 gegen den BSV 93 Magdeburg konnten die Jungs aber mit 34:32 für sich entscheiden und holten somit die Bronzemedaille in der eigenen Halle.

Auch die Teams der weiblichen C-Jugend, der männlichen C-Jugend und der männlichen E-Jugend zeigten ansprechende Leistungen. Besonders für die weiblichen C-Jugend, in diesem Jahr meist der jüngere Regeljahrgang, ist in der kommenden Saison vieles möglich. Im Rahmen des Tags des Handballs findet am 16.08.25 auch das 3. Alfred-Falk-Gedächtnisturnier mit Teams der weiblichen C-Jugend und männlichen E-Jugend statt.

Jugendkoordinator Stefan Bußmann: „Wenn alles klappt, können wir künftig auch wieder ein Training für die F-Jugend/Minis (nach dem 01.01.2017 geboren) anbieten. Nähere Einzelheiten folgen auch hier auf den sozialen Kanälen der Abteilung.“

Medienbeauftragter der Abteilung Handball

Jahrgänge unserer Jugendmannschaften (m/w) Saison 2025/2026

A-Jugend	vom 01.01.2007 - 31.12.2008
B-Jugend	vom 01.01.2009 - 31.12.2010
C-Jugend	vom 01.01.2011 - 31.12.2012
D-Jugend	vom 01.01.2013 - 31.12.2014
E-Jugend	vom 01.01.2015 - 31.12.2016
F-Jugend	vom 01.01.2017 - 31.12.2018

INFOS UNTER: WWW.HANDBALL-GOMMERN.DE ODER TELEFONISCH BEI STEFAN BUßMANN UNTER
TEL: 0177/8531201

Großer Fußballspaß in Gommern

Feriencamp mit Borussia Mönchengladbach war ein voller Erfolg

Drei Tage voller Bewegung, Begeisterung und Teamgeist: Vom 14. bis 16. April 2025 fand in Gommern ein besonderes Fußballferiencamp statt – mit Unterstützung und unter der Leitung von Trainern von Borussia Mönchengladbach. Insgesamt 60 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren nahmen mit großer Freude am Camp teil. Mit viel Einsatz und Begeisterung trainierten die jungen Fußballerinnen und Fußballer unter professionellen Bedingungen. Ein besonderes Highlight war der direkte Austausch mit den Trainern von Borussia Mönchengladbach, die nicht nur neue Trainingsimpulse setzten, sondern auch mit viel Herzblut dabei waren und wertvolle Tipps gaben.

Zum Abschluss des Camps gab es für jedes Kind einen Fußball und kleine Geschenke als Erinnerung an die spannenden Tage – ein Lächeln in allen Gesichtern war garantiert!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die dieses Camp erst möglich gemacht haben. Ein riesiges Dankeschön gilt ebenfalls allen Sponsoren die uns bestmöglich unterstützt haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Fußballabenteuer!





Karither SV

Ende einer Ära in der A-Jugend der SG Karith/Pretzien

Mit dem Pokalendspiel gegen Brettin/Robsdorf nimmt Keven Schröder, Trainer der A-Jugend, Abschied als Nachwuchstrainer. „Seine“ Truppe bereitet ihm einen schönen Abschied und bedankt sich für die jahrelange Betreuung. In der D-Jugend übernahm Keven Schröder die Jungs und führte sie auch oftmals unter schwierigen Bedingungen bis zur A-Jugend in die Landesliga und ins Pokalendspiel 2025. Die Vorstände des Karither SV und B-W Pretzien sagen Danke und wünschen Keven in seiner weiteren Laufbahn als Trainer – er wird Co-Trainer der 1. Mannschaft beim KSV- viel Erfolg. In gewisser Weise bleibt er seinen Jungs erhalten, da viele von ihnen mit in die 1. Mannschaft des KSV gehen.



Bild:
Keven Schröder

Firmenstaffel 2025 in Magdeburg

In der fußballfreien Zeit einfach rumsitzen, kommt für die Mitglieder des Laufteams des Karither SV nicht in Frage. Kein Fußball, dann gehen wir einfach Laufen. Beim Firmenlauf 2025 waren in diesem Jahr vier Sportkameraden des KSV in Magdeburg im Elbauenpark in Mannschaften für ihre Firmen aktiv. Dabei liefen Pascal Rösler, Harald Flögel und Bernd Burow im Team der SKL-Engineering GmbH aus Magdeburg, sowie Carsten Thürk für seine Firma Wiedemann und präsentierten so die Farben des Karither SV. Leider musste Clemens Burow kurzfristig passen.

Integration wird bei SKL nicht nur im Arbeitsteam großgeschrieben, sondern auch im Laufteam der SKL. Neben Läufern aus Deutschland sind auch Läuferinnen und Läufer aus Kolumbien, Indien und Vietnam am Start.



Laufteams
SKL-Engineering
mit Pascal (1. v.l.),
Harald (6. v.l.) und
Bernd (7. v.l.)

Teilnahme am Kalimandscharolauf 2025

Aus der Laufgruppe der KSV nahm Danny Steinbrecher am Kalimandscharolauf 2025 in Zielitz teil.

Die Strecke ging über 14 km.

Von insgesamt 221 Startern belegte Danny Platz 117 und vertrat den KSV erfolgreich.



Karither SV – Alte Herren Betker & König-Cup 2025

Nach dem Turniersieg in Schermen konnten die Alten Herren des Karither SV (unterstützt von Spielern aus Gommern und Pretzien) das eigene traditionelle Turnier um den Betker & König-Cup gewinnen. Während des Turniers kristallisierte sich Arminia Magdeburg als Favorit heraus, verlor aber ihr letztes Spiel. Zum Turnier waren 4 Mannschaften angereist, so dass 5 Mannschaften an den Start gingen. Bei besten äußeren Bedingungen entwickelte sich von Beginn an ein spannendes Turnier. Im sehr fairen Turnier im System jeder gegen jeden wurde der Sieger ermittelt. Die Unparteiischen Marko Schmidt und Andreas Zepter hatten leichtes Amtieren. Der KSV bedankt sich bei allen Beteiligten für ihr Erscheinen und hofft in 2026 auf ein Neues.

Die Ergebnisse:

1. KSV	9:2 Tore	10 Punkte
2. Arminia Magdeburg	6:1 Tore	7 Punkte
3. Gladau	3:5 Tore	4 Punkte
4. Sudenburg bewegt	4:8 Tore	4 Punkte
5. Ziepel	5:11 Tore	3 Punkte

Für den KSV aktiv:

Schumann, Steinbrecher, Regenstein
(3), Kompf (4), Buchholz, Jassmann (1),
Hoffmann, Engelhard, Reichel, Bernau



Schlauchbootrennen auf dem Kulk

Beim diesjährigen Schlauchbootrennen auf dem Kulk im Rahmen des Gommeraner Stadtfestes nahmen die Karither Rasenpaddler diesmal nur mit einer Besatzung teil. Ziel war das Erreichen des „Treppchens“. Nach einem starken Vorlaufrennen reichte es im Finale leider nur zu Platz 5. Dennoch hatten alle Spaß und das war das Wichtigste. Im nächsten Jahr auf ein Neues. Nach dem gelungenen Saisonabschluss war diese Veranstaltung eine gelungene Abwechslung.

Team Sebastian Hillebrandt, Pascal Rösler, Markus Dehn,
David Leue, Marcel Clawin

Alle Beiträge von Bernd Burow

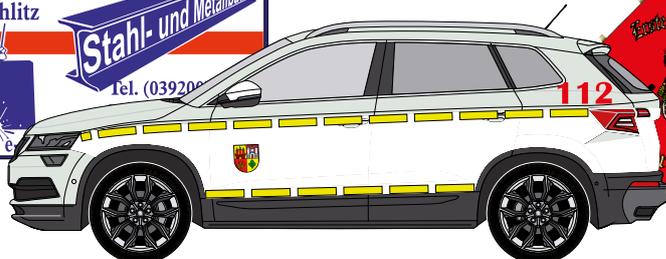


— Anzeige —

KISON- PRÄSENTE

VEREINSBEDARF & WERBUNG

Herstellung von Werbemitteln



Autobeschriftungen, Vollverklebungen, Schaufenstergestaltung, Werbeschilder, PVC-Planen, Werbedisplays, Hiß-Fahnen, Beachflags, Briefpapier, Visitenkarten, Flyer, Urkunden, Magazine, Stempel, Plakate, Prospekte, Aufkleber, Kalender

Kison - Präsente & Werbung 39245 GOMMERN Martin-Schwantes-Str. 56 mail: kison-praesente@web.de



Physiotherapie

-Tina Lerche-

Wir freuen uns ...



...unsere liebe Carolin,
nach langer Babypause
wieder in unserem
Team zu
begrüßen.

Herzlich Willkommen
zurück!

Nordhausenerstr. 12
39245 Gommern
Telefon 039200- 78380
www.physiotherapie-tina-lerche.de

FRISEURSALON *Sabrina Fechner*



Wir bedienen Sie:

Mo. 8 - 16.00 Uhr,
Di.-Fr. 8 - 18.00 Uhr,
Sa. nach Vereinbarung

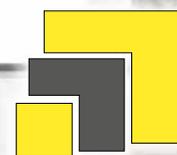
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am Park 10 · 39217 Pretzien · Tel.: 039200/6 68 85

Denis Tuchen Fliesenlegerfachbetrieb

Beratung Planung Ausführung

- Fliesen, Platten, Mosaik
- Komplett - Badsanierung
- Reparaturen aller Art
- Trockenbau und Innenausbau
- Abriss und Entsorgung



Denis Tuchen
Fliesenlegerfachbetrieb

Mühlberg 13a | 39175 Menz
0170 / 54 64 966 | denis-tuchen@web.de

VR-ONLINE

Ihr digitales Banking

Banking, wann &
wo Sie wollen

Schnell mal Geld überweisen, aufs Konto gucken oder einen Dauerauftrag einrichten: Mit unseren digitalen Banking-Services bestimmen Sie selbst, wann, wo und wie Sie Ihre Bankgeschäfte erledigen. Bequem, gewohnt sicher und unabhängig von Öffnungszeiten. Ganz egal,



Unsere HOTLINE OnlineBanking

außerhalb der
Geschäftszeiten

03921 925 202

**Volksbank
Jerichower Land eG**

